

The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105

Benutzerhandbuch

Produkt-Nr. P105



Enhancing outcomes for
patients and their caregivers:

Hill-Rom.

REVISION

© 2019 Hill-Rom Services, PTE Ltd. ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

PATENT(E) www.hill-rom.com/patents

The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 ist durch ein oder mehrere Patente geschützt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter der oben stehenden Internetadresse.

Die Unternehmen von Hill-Rom sind Inhaber von Patenten und Patentanträgen in Europa, den USA und anderen Ländern.

Geräte mit der Seriennummer 61-XXXXX werden hergestellt von:

HILL-ROM, INC.
4349 CORPORATE ROAD
CHARLESTON, SC 29405

Geräte mit den Seriennummern 62-XXXXX, 63-XXXXX oder 64-XXXXX werden hergestellt von:

HILL-ROM SERVICES PRIVATE LIMITED
1 YISHUN AVENUE 7
SINGAPORE 768923

Autorisierter Vertreter in der Europäischen Union:

VERTRETER REGULATORY AFFAIRS
WELCH ALLYN LIMITED
NAVAN BUSINESS PARK
DUBLIN ROAD
NAVAN, COUNTY MEATH,
REPUBLIK IRLAND

Das vorliegende Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung seitens Hill-Rom Services, PTE Ltd. (Hill-Rom) weder ganz noch auszugsweise elektronisch oder mechanisch in Form von Fotokopien, Aufnahmen oder sonstigen Informationsträgern vervielfältigt oder übertragen werden.

Die Informationen in diesem Handbuch sind vertraulich und dürfen ohne vorherige Zustimmung von Hill-Rom keinem Dritten zugänglich gemacht werden.

Der Verfasser dieses Handbuchs behält sich das Recht auf Änderungen ohne vorherige Ankündigung vor. Hill-Rom ist nicht verpflichtet, die darin enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder zu überarbeiten.

Hill-Rom behält sich das Recht vor, ohne Vorankündigung Änderungen an Design, technischen Daten und Modellen vorzunehmen. Die einzige

Garantie von Hill-Rom ist die sich auf den Kauf oder die Vermietung der Produkte beziehende ausdrückliche schriftliche Garantie.

Dieses Handbuch (150604) wurde ursprünglich in englischer Sprache veröffentlicht und bereitgestellt. Eine Liste mit verfügbaren Übersetzungen erhalten Sie von Hill-Rom.

Bilder von Produkten und Etiketten dienen nur der Veranschaulichung. Das tatsächliche Produkt und die Etikettierung können abweichen.

9. Ausgabe, Januar 2019

Erste Druckauflage, 2007

C3™ und The Vest™ sind Marken oder eingetragene Marken von Hill-Rom Services, PTE Ltd.

Hill-Rom™ ist eine Marke oder eingetragene Marke von Hill-Rom Services, Inc.

Underwriters Laboratories Inc.® ist eine eingetragene Marke von Underwriters Laboratories, Inc.

Das UL-Logo ist eine eingetragene Marke von Underwriters Laboratories, Inc.

Ersetzen Sie dieses Handbuch (150604), wenn es beschädigt bzw. unleserlich ist.

Kontaktieren Sie Hill-Rom, wenn Sie Unterstützung mit dem Produkt benötigen oder um ein weiteres Exemplar dieses Handbuchs (150604) anzufordern:

- Wenn Sie sich in den USA befinden, kontaktieren Sie Hill-Rom unter 800-426-4224.
- Außerhalb der USA kontaktieren Sie Ihren Händler oder örtlichen Vertreter von Hill-Rom, oder besuchen Sie www.hill-rom.com.

Referenzdokumente

The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modelle 104, 105 und 205 Servicehandbuch (The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Models 104, 105, and 205 Service Manual) (183192 – Nordamerika; 150754 – International)

Inhaltsverzeichnis

Revision	i
Anwendungsbereich	1
Vorgesehene Pflegebedürftigenpopulation	1
Vorgesehene Benutzer	1
Bedienungsanleitung.....	2
Einführung	2
Symbole.....	3
Symbole im Dokument	3
Symbole am Produkt	3
Sicherheitsvorschriften	9
Kontraindikationen.....	9
Relative Kontraindikationen	9
Funktionen	15
Systemsteuerung.....	15
Anschlussstellen für Luftschläuche	16
Luftschläuche	16
Fernbedienung.....	16
Aufblasbare Bekleidung	17
Netzkabel	17
Gebrauchsanleitung	18
Vorbereiten des Systems.....	19
Anpassen der Klassischen Brustweste.....	22
Zusammenfügen der C3™ waschbaren Bekleidung	23
Anpassen der C3™ waschbaren Bekleidung und der klassischen Ganzweste	24
Anpassen der Klassischen Wickelweste	27
Softwareversion	28
Verwenden VON The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Softwareversion 1.20.....	28
Standardmodus	28
Einrichten und Verwenden des Modus „Neues Programm“....	31
Verwenden des Programm-Modus	34
Einrichten und Verwenden des Steigerungsmodus „Neue Rampe“.....	37

Verwenden des Steigerungsmodus	40
Überprüfen der Stundenanzeige	43
Ändern der Sprache	43
Deaktivieren der Programmmodi (Programm- und Steigerungsmodi)	44
Einstellen von benutzerdefinierten Standardeinstellungen ...	46
Verwenden VON The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Softwareversion 1.22 oder 2.02	49
Standardmodus	49
Einrichten und Verwenden des Modus „Neues Programm“ ...	52
Verwenden des Programm-Modus	56
Einrichten und Verwenden des Steigerungsmodus „Neue Rampe“	59
Verwenden des Steigerungsmodus	63
Überprüfen der Stundenanzeige	66
Ändern der Sprache	66
Deaktivieren der Programmmodi (Programm- und Steigerungsmodi)	67
Einstellen von benutzerdefinierten Standardeinstellungen ...	68
Reinigen	73
Allgemeine Reinigung – Luftimpulsgenerator und Classic-Bekleidungsline	74
Dampfreinigung – Luftimpulsgenerator und Classic-Bekleidung	74
Reinigung hartnäckiger Flecken – Luftimpulsgenerator und Classic-Bekleidung	75
Reinigen der C3™ Bekleidungsline	75
Wartung	76
Erwartungsgemäße Lebensdauer	76
Anrufen beim Kundenservice	76
Fehlerbehebung	77
Luftimpulsgenerator schaltet sich nicht ein	77
Keine Luftimpulse in der aufblasbaren Bekleidung	77
Auf dem Bildschirm wird die Meldung „Please Call for Service“ (Rufen Sie den Wartungsdienst) angezeigt	78
Während des Betriebs löst sich ein Luftschlauch vom Luftimpulsgenerator oder der aufblasbaren Bekleidung	78

Auf dem Bildschirm wird „Restarting“ (Neustart erfolgt) angezeigt.....	78
Die aufblasbare Bekleidung passt nicht mehr	78
Lagerung und Handhabung	79
Versenden des Systems	79
Technische Daten	80
Häufig gestellte Fragen	88

HINWEISE:

ANWENDUNGSBEREICH

The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 wurde entwickelt, um eine effektive Therapie zur Freihaltung der Atemwege zu ermöglichen. Das System besteht aus einem aufblasbaren Bekleidungsstück, das an einen Luftimpulsgenerator angeschlossen ist, der in sehr kurzer zeitlicher Folge im aufblasbaren Bekleidungsstück Luftdruck auf- und abbaut. Dadurch wird die Brustwand sanft eingedrückt und wieder losgelassen, wodurch in den Lungen ein Luftstrom entsteht. Durch diesen Vorgang wird das Sekret in Richtung der großen Atemwege bewegt, wo es durch Abhusten oder Absaugen entfernt werden kann. Diese Art der Therapie zur Atemwegsfreihaltung wird als High Frequency Chest Wall Oscillation (HFCWO) (Hochfrequenz-Brustwandoszillation) bezeichnet.



VORGESEHENE PFLEGEBEDÜRFTIGENPOPULATION

The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 kann sowohl für pädiatrische als auch für geriatrische Populationen verwendet werden. Das System eignet sich für die Verwendung in der gesamten Zielpopulation, da es über eine Auswahl an Bekleidungsgrößen verfügt, die zusammen mit dem Luftpulsgenerator verwendet werden.

VORGESEHENE BENUTZER

Die Benutzer des Systems können entweder Pflegepersonal oder Pflegebedürftige in der Intensivpflege und in häuslichen Pflegeumgebungen sein. Benutzer sollten die Fähigkeit besitzen, westliche arabische Zahlen und die im Handbuch verwendete Sprache zu lesen und zu verstehen. Wir empfehlen, dass die Benutzer des Geräts einen Bildungsgrad haben sollten, der dem eines Achtklässlers entspricht. Wir empfehlen, dass Pflegebedürftige, die nicht über diesen Bildungsgrad verfügen, bei der Therapie mit diesem Gerät Unterstützung durch Pflegepersonal oder Atemtherapeuten erhalten.

BEDIENUNGSANLEITUNG

The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege ist für eine Therapie zur Atemwegsfreihaltung vorgesehen, wenn der Arzt die externe Manipulation des Thorax als Behandlungsmethode wählt. Indikationen für diese Therapieform werden von der American Association for Respiratory Care (AARC) in den Clinical Practices Guidelines for Postural Drainage Therapy beschrieben. Gemäß den Richtlinien der AARC umfassen spezifische Indikationen für eine externe Manipulation des Thorax den Nachweis oder Anzeichen von eingelagertem Sekret, den Nachweis, dass der Pflegebedürftige Schwierigkeiten mit der Sekretabgabe hat oder das Vorliegen von Atelektasen durch einen Schleimpfropf. Zudem ist The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege für die externe Manipulation des Thorax vorgesehen, um die Freihaltung der Atemwege zu fördern oder die bronchiale Drainage zu verbessern, um Schleim für eine diagnostische Beurteilung zu entnehmen.

EINFÜHRUNG

Dieses Handbuch enthält Anleitungen zur Einrichtung, Verwendung und Wartung des The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105. Es soll als Anhaltspunkt zum Nachschlagen dienen. Bitte lesen Sie vor Benutzung des Systems alle Kapitel sorgfältig durch.

Verwenden Sie das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 wie vorgesehen und von Ihrem Arzt verordnet.

SYMBOLE

SYMBOLE IM DOKUMENT

In diesem Handbuch wird der Inhalt anhand unterschiedlicher Schriftarten und Symbole besser lesbar und verständlicher gemacht:

- Standardtext – enthält normale Informationen.
- **Fett gedruckter Text** – hebt ein Wort oder eine Textstelle hervor.
- **HINWEIS:** – Hebt spezifische Daten hervor bzw. erläutert wichtige Anweisungen.
- WARNUNG oder VORSICHT:



- Eine WARNUNG bezieht sich auf Situationen oder Vorgänge, die sich auf die Sicherheit des Pflegebedürftigen oder Bedieners auswirken können. Durch Nichtbeachten eines Warn- oder Gefahrenhinweises kann sich der Pflegebedürftige oder der Bediener verletzen.
- VORSICHT weist auf spezielle Verfahren oder Vorsichtsmaßnahmen hin, die zur Vermeidung von Sachschäden befolgt werden müssen.

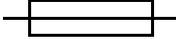
SYMBOLE AM PRODUKT

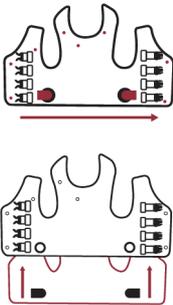
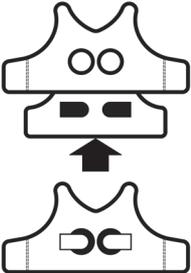
Diese Symbole können eventuell an Ihrem The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege Modell verwendet werden:

Symbol	Definition
	Gerät Typ-B mit Anwendungsteil Typ F gemäß EN 60601-1. (Das The Vest™ Kleidungsstück ist das Anwendungsteil, und die maximale Temperatur an der Außenseite wird 41,7 °C (107,1 °F) unter Betriebsbedingungen nicht überschreiten.)
	Im Gerät liegen gefährliche Spannungen an, die einen elektrischen Schlag bewirken können. (Dies gilt nicht für Geräte gemäß ANSI/AAMI ES60601-1 (2005) + AMD (2012).)

Symbol	Definition
 ON	Taste ON (EIN) – Zum Starten des Luftimpulsgenerators (startet die Therapie, bläst die Bekleidung auf, startet das Gerät erneut, nachdem es angehalten wurde).
OFF 	Taste OFF (AUS) – Zum Beenden des Luftimpulsgenerators (beendet die Therapie, hält die Therapie an).
	Frequenzeinstellung
	Druckeinstellung
	Zeiteinstellung
	Pfeiltaste Auf – Zur Erhöhung der Einstellung für Frequenz, Druck, oder Zeit.
	Pfeiltaste Ab – Zur Verringerung der Einstellung für Frequenz, Druck, oder Zeit.
	Anschluss für Fernbedienung
	Achtung: Lesen Sie die mitgelieferte Dokumentation. (Dies gilt für UL-60601-1-kompatible Geräte.)
	Gerät der Klasse II (doppelte Isolation), gemäß EN 60601-1.

Symbol	Definition
<p style="text-align: center;">IP21</p>	<p>Geschützt vor Eindringen eines Objekts mit einem Durchmesser von 12,0 mm und vertikal fallenden Wassertropfen.</p>
	<p>Lesen Sie die Gebrauchsanleitungen.</p>
	<p>Medizinisch – Allgemeine medizinische Geräte entsprechen hinsichtlich elektrischem Schlag, Brand und mechanischen Gefahren: ANSI/AAMI ES60601-1 (2005) + AMD (2012) CAN/CSA-C22.2 Nr. 60601-1:14 E336914</p>
	<p>Geräte mit Seriennummern 61-XXXXX und 62-XXXXX entsprechen diesen Standards: Medizinische Geräte entsprechen hinsichtlich elektrischem Schlag, Brand, mechanischen und anderen angegebenen Gefahren nur UL/EN/IEC 60601-1 und CAN/CSA C22.2 Nr. 601.1.</p>
<p style="text-align: center;">CE 0123</p>	<p>The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 erfüllt die Anforderungen der europäischen Medizinprodukte-Richtlinie 93/42/EWG (für Systeme, die vor dem 3. Mai 2008 hergestellt wurden).</p>
<p style="text-align: center;">CE 0843</p>	<p>The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 erfüllt die Anforderungen der europäischen Medizinprodukte-Richtlinie 93/42/EWG (für Systeme, die nach dem 3. Mai 2008 und vor dem 14. September 2018 hergestellt wurden).</p>
<p style="text-align: center;">CE 0297</p>	<p>The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 erfüllt die Anforderungen der europäischen Medizinprodukte-Richtlinie 93/42/EWG (für Systeme, die am und ab Freitag, 14. September 2018 hergestellt wurden).</p>

Symbol	Definition
	<p>Kennzeichnet eine austauschbare Sicherung in einem Stromkreis.</p>
	<p>Umweltschutz: Elektronische Abfallprodukte dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Sie sind den entsprechenden Einrichtungen zur sachgemäßen Entsorgung zuzuführen. Hinweise zur sachgemäßen Entsorgung erhalten Sie von der zuständigen Behörde oder Ihrem Händler.</p>
	<p>Nicht mit Hochdruck reinigen.</p>
	<p>Kalt bügeln.</p>
	<p>Nicht in der Maschine waschen.</p>
	<p>Maschinenwäsche nur im Kaltwaschgang.</p>
	<p>Chlorfrei bleichen.</p>
	<p>Trocknen im Trockner.</p>

Symbol	Definition
	Vorgehensweise zum Entfernen des Luftkissens (Größen für Kinder und Erwachsene)
	Vorgehensweise zum Anbringen des Luftkissens (Extrakleine Größe für Kinder)
	Katalognummer
	Chargennummer
	Seriennummer
	Herstellungsdatum
	Hersteller
	Hersteller und Herstellungsdatum

Symbol	Definition
	Nicht steril
	Verwendung für nur einen Pflegebedürftigen
<p data-bbox="168 446 263 495">RxOnly (USA)</p>	Verschreibungspflichtig (nur in den USA)
	InMetro Net Connection Corporation (NCC) Logo für Brasilien
	Zum Öffnen hier ziehen.
	China ROHS2 (Standard Nr. SJ/T 11364-2014) Dieses Produkt enthält keine gefährlichen Substanzen, die außerhalb der Grenzwerte liegen, und ist ein „grünes“, umweltfreundliches Produkt, das recycelt werden kann.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

KONTRAINDIKATIONEN



WARNUNG:

Warnung – Weist der Pflegebedürftige Krankheiten auf, aufgrund derer das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege zu einem Risiko für ihn werden könnte, **dann verwenden Sie das Gerät nicht, außer unter Überwachung eines Arztes**. Anderenfalls könnten Tod oder schwere Verletzungen die Folge sein.

Verwenden Sie das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege **nicht**, wenn folgende Zustände auf den Pflegebedürftigen zutreffen:

- Noch nicht stabilisierte Kopf- und/oder Halsverletzungen
- Aktive Blutungen mit hämodynamischer Instabilität

RELATIVE KONTRAINDIKATIONEN

Laut der Richtlinien für Lagerungsdrainage der American Association for Respiratory Care (AARC) sollte die Entscheidung für oder gegen eine Verwendung des Systems für die Therapie zur Atemwegsfreihaltung sorgfältig und für jeden Pflegebedürftigen individuell abgewogen werden, wenn folgende Zustände vorliegen:

- Intrakranieller Druck (ICP) von mehr als 20 mmHg
- Kürzlich erfolgter Eingriff an der Wirbelsäule oder akute Verletzung der Wirbelsäule
- Bronchopleurale Fistel
- Pulmonales Ödem in Verbindung mit kongestiver Herzinsuffizienz
- Große Pleuraergüsse oder -empyeme
- Lungenembolie
- Rippenfrakturen mit oder ohne Thoraxinstabilität
- Operationswunden oder heilendes Gewebe oder kürzlich verpflanztes Hauttransplantat am Thorax
- Unkontrollierte Hypertension
- Aufgeblähtes Abdomen
- Kürzlich erfolgter Ösophagus-Eingriff
- Aktive oder kürzlich überstandene starke Hämoptyse
- Unkontrollierter Zustand der Atemwege mit Aspirationsrisiko wie bspw. Sondenernährung oder kürzlich eingenommene Mahlzeit

- Subkutanes Emphysem
- Kürzlich verabreichte Epidural-/Spinalinfusion oder Spinalanästhesie
- Verbrennungen, Verbrühungen, offene Wunden und Hautinfektionen am Thorax
- Kürzlich eingesetzter transvenöser oder subkutaner Herzschrittmacher
- Verdacht auf Lungentuberkulose
- Lungenstauchung
- Bronchospasmen
- Osteoporose oder Osteomyelitis der Rippen
- Blutgerinnungsstörungen
- Schmerzen in der Brustwand

ALLE ANLEITUNGEN VOR GEBRAUCH LESEN

HINWEIS:

Bei der Verwendung elektrischer Geräte und insbesondere wenn Kinder anwesend sind, müssen stets grundlegende Sicherheitsmaßnahmen befolgt werden. Dazu gehören unter anderem auch die folgenden wichtigen Sicherheitsvorkehrungen.



WARNUNG:

Warnung – Beachten Sie sämtliche **Warnungen** des gesamten Handbuchs sowie unten stehende Sicherheitsinformationen, um Verletzungen und/oder Sachschäden zu vermeiden:

- **Warnung** – Trennen Sie das Gerät immer sofort nach Verwendung von der Stromversorgung.
- **Warnung** – Pflegebedürftige, die Probleme bei der Entfernung von Sekret aus den oberen Atemwegen haben (z. B. Pflegebedürftige mit DMD oder anderen fortgeschrittenen neuromuskulären oder neurologischen Funktionsstörungen), müssen möglicherweise zusammen mit dem The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege (Modell 105) spezielle Therapiemodi wie manuell- oder mechanisch-unterstütztes Abhusten und andere Therapieformen anwenden. Sprechen Sie mit Ihrem behandelnden Arzt, um herauszufinden, ob zusätzliche Therapien angebracht sind.
- **Warnung** – Bei der Behandlung von Kindern ist eine elterliche Aufsicht erforderlich.

**WARNUNG:**

(Warnungen – Fortsetzung) Beachten Sie sämtliche **Warnungen** des gesamten Handbuchs sowie unten stehende Sicherheitsinformationen, um Verletzungen und/oder Sachschäden zu vermeiden:

- **Warnung** – Wenn das Produkt durch Kinder oder Pflegebedürftige mit körperlichen Einschränkungen oder eingeschränkten kognitiven Fähigkeiten verwendet wird, ist während der Behandlung eine strenge Überwachung erforderlich.
- **Warnung** – Bewahren Sie zur Vermeidung einer Strangulation die Schläuche und Netzkabel außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- **Warnung** – Verwahren und verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Tieren, Ungeziefer oder unbeaufsichtigten Kindern.
- **Warnung** – Es wird empfohlen, das Produkt das erste Mal unter Aufsicht zu verwenden, z. B. in einer Arztpraxis oder zu Hause unter Anweisung einer medizinisch geschulten Fachkraft.
- **Warnung** – Das Produkt darf nur für seinen vorgesehenen Verwendungszweck und wie in diesem Handbuch beschrieben eingesetzt werden. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlenes Zubehör.
- **Warnung** – Verwenden Sie mit diesem Gerät nur zulässige Teile und zulässiges Zubehör.
- **Warnung** – Verwenden Sie zur Vermeidung von allergischen Hautreaktionen nur von Hill-Rom genehmigte Druckluftschläuche und Bekleidung.
- **Warnung** – Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker des Produkts beschädigt ist, das Produkt nicht korrekt funktioniert, beschädigt ist oder fallen gelassen wurde, darf es nicht betrieben werden. Wenden Sie sich zu Überprüfungs- und Reparaturzwecken an Hill-Rom.
- **Warnung** – Halten Sie das System einschließlich des Netzkabels fern von beheizten Oberflächen.
- **Warnung** – Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie einem Kamin oder einem Heizstrahler.
- **Warnung** – Verwenden Sie das Gerät nicht in staubiger Umgebung.
- **Warnung** – Verwenden Sie das Gerät nicht in sehr feuchter Umgebung.
- **Warnung** – Stecken Sie niemals hierzu nicht vorgesehene Gegenstände in irgendeine Öffnung des Systems.



WARNUNG:

(Warnungen – Fortsetzung) Beachten Sie sämtliche **Warnungen** des gesamten Handbuchs sowie unten stehende Sicherheitsinformationen, um Verletzungen und/oder Sachschäden zu vermeiden:

- **Warnung** – Lesen und befolgen Sie alle Anleitungen für die Einrichtung, Verwendung und Wartung des The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege. Anderenfalls sind Personen- und Sachschäden möglich.
- **Warnung** – Verwenden Sie das Produkt **nicht**, wenn äußere Umstände die Verwendung des The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege nicht zulassen. Anderenfalls könnten Tod oder schwere Verletzungen die Folge sein.
- **Warnung** – Laut Bundesgesetz der USA ist der Verkauf dieses Systems nur durch einen Arzt oder auf ärztliche Anordnung zulässig. Der Verkauf durch oder auf Veranlassung einer hierzu nicht autorisierten Person kann Verletzungen des Pflegebedürftigen zur Folge haben.
- **Warnung** – Das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege darf nur von hierzu autorisierten Personen gewartet werden. Wenn diese Arbeiten von nicht autorisiertem Personal ausgeführt werden, kann es zu Personen- oder Sachschaden kommen.

HINWEIS:

Verwenden Sie diese Kontaktinformationen, wenn das System gewartet werden muss:

- Wenn Sie sich in den USA befinden, kontaktieren Sie Hill-Rom unter 800-426-4224.
- Außerhalb der USA kontaktieren Sie Ihren Händler oder örtlichen Vertreter von Hill-Rom, oder besuchen Sie www.hill-rom.com.
- **Warnung** – Jedes elektrische Gerät birgt die Gefahr eines elektrischen Schlags. Die Nichtbefolgung der Sicherheitsbestimmungen kann zum Tod oder zu schweren Personenschäden führen.
- **Warnung** – Wenn das Gerät von der Netzstromversorgung getrennt/isoliert werden muss, ziehen Sie den Netzstecker aus der Anschlussdose an der Rückseite des Luftimpulsgenerators oder ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose an der Wand.
- **Warnung** – Achten Sie darauf, dass der Luftimpulsgenerator so positioniert wird, dass das Netzkabel bei Bedarf schnell und ungehindert von der Stromversorgung getrennt werden kann.

**WARNUNG:**

(Warnungen – Fortsetzung) Beachten Sie sämtliche **Warnungen** des gesamten Handbuchs sowie unten stehende Sicherheitsinformationen, um Verletzungen und/oder Sachschäden zu vermeiden:

- **Warnung** – Verwenden Sie das Gerät **nicht**, wenn die Anzeige des Luftimpulsgenerators fehlerhaft ist.
- **Warnung** – Das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege darf **nicht** auf einem leitfähigen Fußboden verwendet werden.
- **Warnung** – Warten Sie nach den Mahlzeiten mindestens 2 bis 4 Stunden, bevor Sie das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege verwenden.
- **Warnung** – Wenn der Luftimpulsgenerator nass oder feucht ist, darf er **nicht** mit dem Stromnetz verbunden oder gar verwendet werden. Dabei kann es zu Verletzungen oder Sachschaden kommen.
- **Warnung** – Vor der Reinigung muss das Gerät von der Stromversorgung getrennt werden. Anderenfalls kann es zu Personen- und Sachschäden kommen.
- **Warnung** – Setzen Sie das Produkt nicht übermäßiger Feuchtigkeit aus, und tauchen Sie es nicht in Wasser ein.
- **Warnung** – Betreiben Sie den Luftimpulsgenerator **nicht** ohne angeschlossene aufblasbare Bekleidung und Luftschläuche. Dadurch kann das Gerät beschädigt werden.
- **Warnung** – Verwenden Sie keine scharfen Reinigungs-, Lösungs- oder Spülmittel. Dadurch kann das Gerät beschädigt werden.
- **Warnung** – Bewahren Sie die Originalverpackung auf. Wenn ein Versand erforderlich werden sollte, ist das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege in der Originalverpackung am besten geschützt.
- **Warnung** – Essen und trinken Sie während einer Therapiesitzung nicht. Andernfalls besteht Erstickungsgefahr.
- **Warnung** – Entsorgen Sie das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege gemäß den lokalen Bestimmungen.



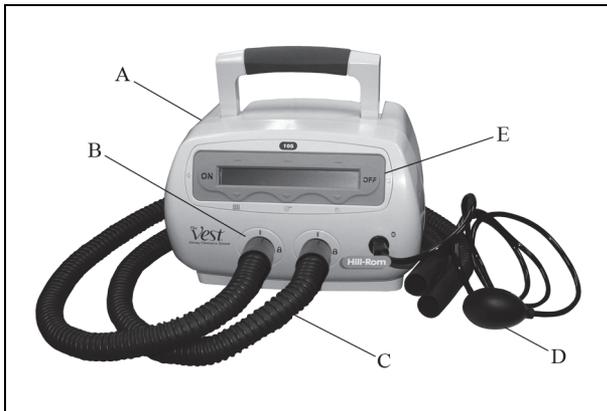
WARNUNG:

(Warnungen – Fortsetzung) Beachten Sie sämtliche **Warnungen** des gesamten Handbuchs sowie unten stehende Sicherheitsinformationen, um Verletzungen und/oder Sachschäden zu vermeiden:

- **Warnung** – Stellen Sie Folgendes sicher, um den Pflegebedürftigen und das Pflegepersonal vor der gesamten Schallenergie aus der Nutzung dieses Geräts zu schützen:
 - Das Gerät wird nicht länger als 12 Stunden am Tag durch den Pflegebedürftigen und/oder das Pflegepersonal verwendet.
 - Wenn das Gerät im Einsatz ist, halten Sie einen Abstand von mindestens 1,64' (0,5 m) zwischen Gerät und Pflegebedürftigem sowie Pflegepersonal ein.
- **Warnung** – Dieses Produkt enthält Chemikalien, von denen dem Bundesstaat Kalifornien bekannt ist, dass sie Krebs und Geburtsschäden oder andere reproduktive Schäden verursachen.

BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG AUF

FUNKTIONEN



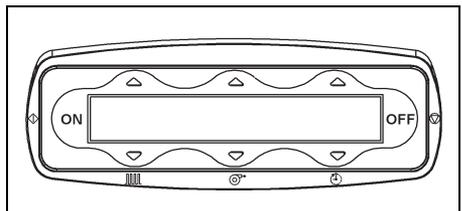
Luftimpulsgenerator

A	Luftimpulsgenerator	D	Fernbedienung (optional)
B	Anschlüsse für Luftschläuche	E	Systemsteuerung
C	Luftschläuche		

Wenn der Luftimpulsgenerator richtig mit der aufblasbaren Bekleidung verbunden ist, bläst der Generator diese auf und übt pulsierende Vibrationen auf die Brustwand aus.

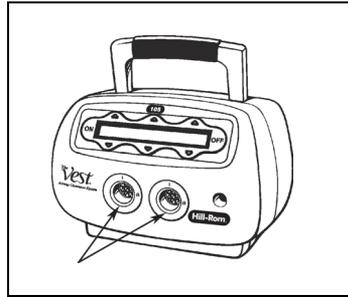
SYSTEMSTEUERUNG

Durch Drücken der Taste **ON** (EIN) oder **OFF** (AUS) oder einer der 6 Aufwärts- bzw. Abwärtstasten werden die Funktionen des Luftimpulsgenerators aktiviert bzw. deaktiviert.



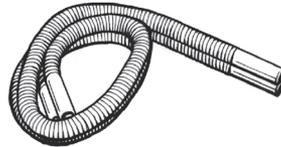
ANSCHLUSSTELLEN FÜR LUFTSCHLÄUCHE

Die Luftschläuche werden an den beiden entsprechenden Anschlussstellen vorn am Luftimpulsgenerator angeschlossen.

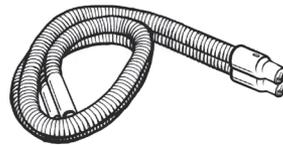


LUFTSCHLÄUCHE

Über die Luftschläuche wird die aufblasbare Bekleidung mit dem Luftimpulsgenerator verbunden.



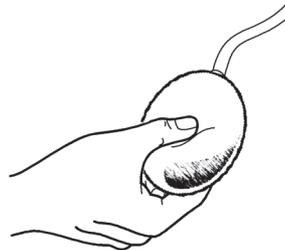
NICHT VERRIEGELND



VERRIEGELND

FERNBEDIENUNG

Die Fernbedienung ist optional und kann statt der Taste **ON/OFF**(EIN/AUS) zum Anhalten oder Fortsetzen des Luftimpulsgenerators verwendet werden.



AUFBLASBARE BEKLEIDUNG

Mehrere Arten aufblasbarer Bekleidung sind erhältlich:

- Brustweste
- Ganzweste
- Wickelweste

Wenn die aufblasbare Bekleidung über die Luftschläuche mit dem Luftimpulsgenerator verbunden ist, bläst der Generator die Bekleidung auf und übt pulsierende Vibrationen auf die Brustwand aus. Sie erhalten die für Sie passende Bekleidungsgröße zusammen mit dem Luftimpulsgenerator und weiterem Zubehör.

HINWEIS:

Die nicht waschbare Bekleidung wird als Classic-Produktlinie bezeichnet und die waschbare als C3™-Bekleidungsline.



Brustweste



Ganzweste



**Extraleine
Ganzweste**



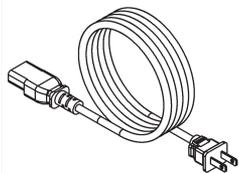
Wickelweste

NETZKABEL

Das Netzkabel verbindet den Luftimpulsgenerator mit einer Steckdose.

HINWEIS:

Der für Ihr Land benötigte Netzstecker weicht möglicherweise von der hier gezeigten Abbildung ab.



GEBRAUCHSANLEITUNG

Einsatzprotokoll und besondere Anleitungen

Ihr Arzt hat Ihnen verordnet, das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege _____ Mal täglich anzuwenden.

Weitere Verordnungen:

HINWEISE:

Wenden Sie sich bei Fragen oder Bedenken an Hill-Rom.

- Wenn Sie sich in den USA befinden, kontaktieren Sie Hill-Rom unter 800-426-4224.
- Außerhalb der USA kontaktieren Sie Ihren Händler oder örtlichen Vertreter von Hill-Rom, oder besuchen Sie www.hill-rom.com.

VORBEREITEN DES SYSTEMS

Überprüfen Sie den Luftimpulsgenerator und die Bekleidung vor jeder Verwendung. Führen Sie nach jedem Reinigungszyklus eine Sichtprüfung jeder Komponente auf Abnutzung, Risse oder Verformung durch. Wenn Sie Bedenken bezüglich einer Komponente haben, verwenden Sie diese nicht und ersetzen Sie die Komponente vor der nächsten Therapiesitzung. Bei Missachtung dieses Sicherheitshinweises sind Personenschäden möglich.

HINWEIS:

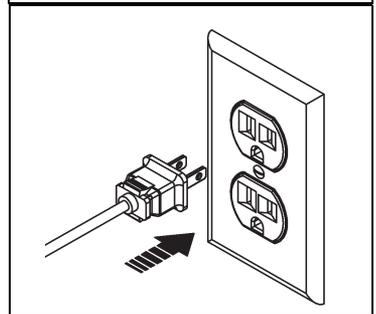
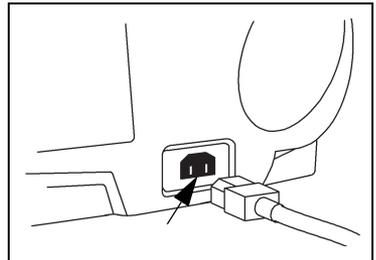
Wenn Ihr Arzt gleichzeitig mit der Behandlung eine zusätzliche Aerosoltherapie verordnet hat, bereiten Sie das entsprechende Gerät vor.



WARNUNG:

Warnung – Wenn der Luftimpulsgenerator nass oder feucht ist, darf er **nicht** mit dem Stromnetz verbunden oder gar verwendet werden. Dabei kann es zu Verletzungen oder Sachschaden kommen.

1. Überzeugen Sie sich, dass der Luftimpulsgenerator **nicht** nass oder feucht ist.
2. Stellen Sie den Luftimpulsgenerator auf einen stabilen Untergrund.
3. Stecken Sie das Netzkabel in den Anschluss hinten am Luftimpulsgenerator.
4. Schließen Sie das Stromkabel an eine geeignete Stromquelle an.

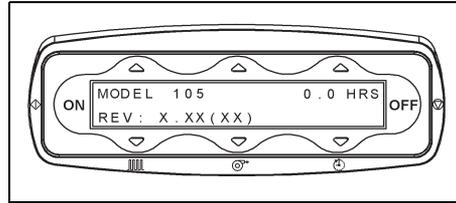


HINWEIS:

Der für Ihr Land benötigte Netzstecker weicht möglicherweise von der hier gezeigten Abbildung ab.

HINWEIS:

Wenn das System angeschlossen oder die Taste **ON** (EIN) gedrückt wird, wird folgender Bildschirm angezeigt:



- a. Modellnummer
- b. Bisherige Gesamtnutzungsdauer in Stunden
- c. Softwarerevision

HINWEIS:

Zum kurzzeitigen Einschalten der Beleuchtung des Displays betätigen Sie eine der sechs Pfeiltasten **Auf** oder **Ab**.



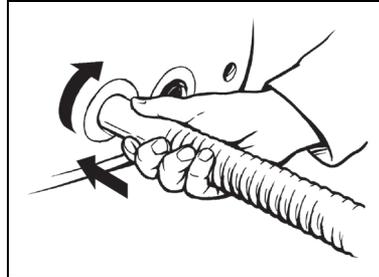
VORSICHT:

Vorsicht – Betreiben Sie den Luftimpulsgenerator **nicht** ohne angeschlossene aufblasbare Bekleidung und Luftschläuche. Dadurch kann das Gerät beschädigt werden.

5. Bringen Sie jeden Luftschlauch wie folgt an:

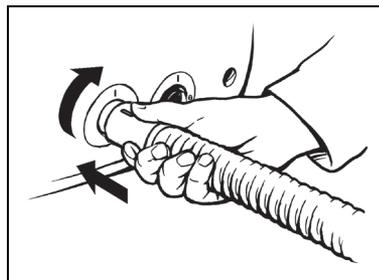
Nicht verriegelnder Schlauch

- a. Schließen Sie die Luftschläuche an den entsprechenden Anschlussstellen vorn am Luftimpulsgenerator an.
- b. Drehen Sie die Luftschläuche leicht in die Anschlüsse, damit die Luftschläuche besser sitzen.



Verriegelnder Schlauch

- a. Richten Sie die Markierung des Luftschlauchs an der entsprechenden Markierung des Luftschlauchanschlusses vorn am Luftimpulsgenerator aus.
- b. Drehen Sie den Luftschlauch, bis er einrastet.

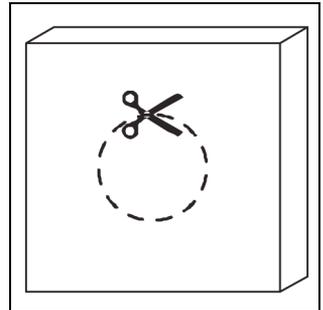


6. Wenn der Pflegebedürftige einen Hickman-Katheter, einen Portkatheter und/oder einen Gastrostomiekatheter hat, kann es für den Pflegebedürftigen komfortabler sein, um die Öffnung Schaumstoff (P/N 300177000) anzubringen. Bauen Sie den Schaumstoff wie folgt ein:

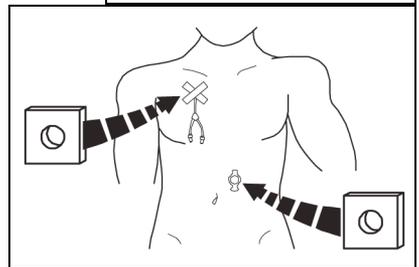
HINWEIS:

Der Schaumstoff ist nicht steril.

- a. Schneiden Sie ein kreisförmiges Loch in die Mitte des Schaumstoffs.



- b. Legen Sie den Schaumstoff mit dem Loch direkt über die Öffnung.



7. Passen Sie die aufblasbare Bekleidung an:

HINWEIS:

Das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege kann im Sitzen, Liegen und Stehen verwendet werden.

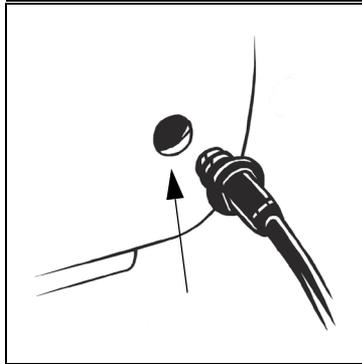
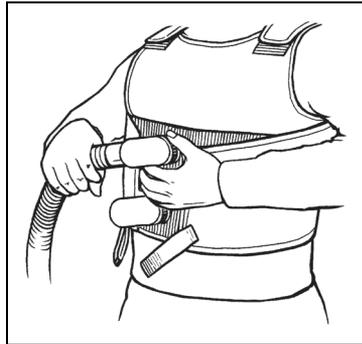
- Brustweste – siehe „Anpassen der Klassischen Brustweste“ auf Seite 22.
- Ganzweste – siehe „Anpassen der C3™ waschbaren Bekleidung und der klassischen Ganzweste“ auf Seite 24.
- Wickelweste – siehe „Anpassen der Klassischen Wickelweste“ auf Seite 27.

- Schließen Sie die Luftschläuche an die Schlauchanschlüsse der aufblasbaren Bekleidung an.
- Drehen Sie die Luftschläuche leicht in die Anschlüsse, damit die Luftschläuche besser sitzen.

HINWEIS:

Die Anbringung der Luftschläuche ist für verriegelnde und nicht verriegelnde Schläuche gleich.

- Wenn statt der Taste **ON** (EIN) die optionale Fernbedienung verwendet werden soll, stecken Sie das Kabel der Fernbedienung in den entsprechenden Anschluss vorn am Luftimpulsgenerator.



Anpassen der Klassischen Brustweste

HINWEIS:

Unter der aufblasbaren Bekleidung sollte eine Lage Baumwollkleidung getragen werden.

- Öffnen Sie die vorderen Klettverschlüsse, sodass Vorder- und Rückenteil der Brustweste vollständig getrennt sind.
- Halten Sie die Brustweste so, dass die Schlauchanschlüsse vorn liegen, und ziehen Sie die Brustweste über den Kopf.

HINWEIS:

Die Brustweste kann auch so getragen werden, dass sich die Anschlussstellen der Luftschläuche auf dem Rücken befinden.

- Schließen Sie den vorderen Klettverschluss bei nicht aufgeblasener Brustweste vorübergehend.



4. Passen Sie die Klettverschlüsse an den Schulterriemen so an, dass die Unterkanten der Armöffnungen der Brustweste bequem unter den Achseln abschließen.
5. Öffnen Sie die Klettverschlüsse an der Vorderseite der Brustweste nochmals.
6. Für eine optimale Passform atmen Sie tief ein und schließen dann die vorderen Klettverschlüsse. Zwischen der Brustweste und dem Körper sollte eine Handfläche Platz sein.
7. Die Brustweste sollte eng, aber nicht zu fest am Körper anliegen.
 - Zum **engeren** Einstellen der Passform an der Unterkante verstellen Sie die Klappen des Rückenteils weiter nach **oben**.
 - Zum **weiteren** Einstellen der Passform an der Unterkante verstellen Sie die Klappen des Rückenteils weiter nach **unten**.
8. Passen Sie die Schulterriemen so an, dass die Unterkanten der Armöffnungen der aufblasbaren Bekleidung bequem unter den Achseln abschließen.

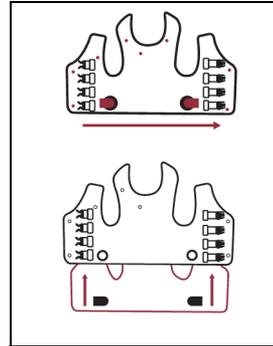


Zusammenfügen der C3™ waschbaren Bekleidung

Die C3™ waschbare Bekleidung wird in zwei Teilen geliefert und muss zusammengefügt werden. Die klassische Ganzweste muss nicht zusammengefügt werden. Weiter mit „Anpassen der C3™ waschbaren Bekleidung und der klassischen Ganzweste“ auf Seite 24.

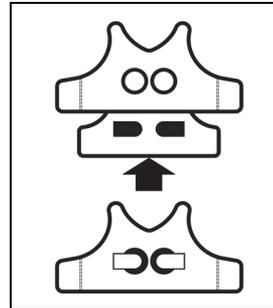
Zusammenfügen der Bekleidung – Größen für Kinder und Erwachsene:

1. Legen Sie das Außenteil flach hin.
2. Öffnen Sie den Reißverschluss des Außenteils an der Unterseite.
3. Bringen Sie das aufblasbare Luftkissen am Außenteil an.
4. Führen Sie die Luftschläuche durch das Außenteil.
5. Befestigen Sie das Luftkissen mit den Druckknöpfen am Außenteil.
6. Schließen Sie den Reißverschluss des Außenteils an der Unterseite.



Zusammenfügen der Bekleidung – Extrakleine Größe für Kinder:

1. Legen Sie das Außenteil flach hin.
2. Öffnen Sie den Klettverschluss des Außenteils an der Unterseite.
3. Bringen Sie das aufblasbare Luftkissen am Außenteil an.
4. Führen Sie die Luftschläuche durch das Außenteil.



Anpassen der C3™ waschbaren Bekleidung und der klassischen Ganzweste

Anpassen der Bekleidung – Größen für Kinder und Erwachsene

HINWEIS:

Unter der aufblasbaren Bekleidung sollte eine Lage Baumwollkleidung getragen werden.

1. Legen Sie die Bekleidung so an, dass die Verschlüsse nach vorn zeigen.

HINWEIS:

Die Bekleidung kann auch so getragen werden, dass sich die Anschlüsse der Luftschläuche auf dem Rücken befinden.



- Schließen Sie die Verschlüsse zunächst so, dass die Bekleidung lose über der Brust sitzt.

HINWEIS:

Zwischen der Brustweste und dem Körper sollte eine Faustbreite Platz sein, bevor Sie die Bekleidung aufblasen.

- Passen Sie die Schulterriemen so an, dass die Armöffnungen knapp unter den Unterarmen des Pflegebedürftigen liegen.
- Passen Sie die Ganzweste dann mithilfe der vorderen Verschlüsse so an, dass sie nah, aber nicht zu fest am Körper anliegt:
 - Zum **engeren** Einstellen der vorderen Verschlüsse halten Sie die Schnalle fest und ziehen Sie das Ende des Riemens vom Pflegebedürftigen aus gesehen nach rechts.
 - Zum **weiteren** Einstellen der vorderen Verschlüsse heben Sie die Rückseite der Schnalle leicht an und lockern Sie den Riemen.
- Wenn zu viel vom Westenstoff unter den vorderen Verschlüssen liegt, falten Sie die Kante um, damit die Passform des Kleidungsstücks korrekt ist:
 - Lockern Sie die vorderen Verschlüsse.
 - Falten Sie die Kante des Stoffs nach innen um.
 - Ziehen Sie die Verschlüsse wieder fest.



Anpassen der Bekleidung – Extrakleine Größe für Kinder

Unter der aufblasbaren Bekleidung sollte eine Lage Baumwollkleidung getragen werden.

- Legen Sie die Bekleidung so an, dass sich die Anschlüsse des Luftschlauchs an der Vorderseite befinden.
- Schließen Sie die Verschlüsse zunächst so, dass die Bekleidung lose über der Brust sitzt:



HINWEIS:

Zwischen die Bekleidung und den Körper muss eine flache Hand passen, bevor Sie die Bekleidung aufblasen können.

3. Passen Sie die Schulterriemen so an, dass die Armöffnungen knapp unter den Unterarmen des Pflegebedürftigen liegen.



4. Passen Sie die Bekleidung dann so an, dass sie nah, aber nicht zu fest am Körper anliegt:

- Zum **engeren** Einstellen der Passform an der Unterkante verstellen Sie die Klappen des Vorderteils weiter nach **oben**.



- Zum **weiteren** Einstellen der Passform an der Unterkante verstellen Sie die Klappen des Vorderteils weiter nach **unten**.



Anpassen der Klassischen Wickelweste

HINWEIS:

Unter der aufblasbaren Bekleidung sollte eine Lage Baumwollkleidung getragen werden.

1. Legen Sie die Weste im nicht aufgeblasenen Zustand lotrecht um den Oberkörper des Pflegebedürftigen.
2. Positionieren Sie die Wickelweste knapp unter den Achseln des Pflegebedürftigen, und wickeln Sie sie weiter um den Körper herum.
3. Ziehen Sie beide Enden der Wickelweste um die Brust des Pflegebedürftigen und befestigen Sie die Enden vorübergehend mithilfe der Klettverschlüsse aneinander.



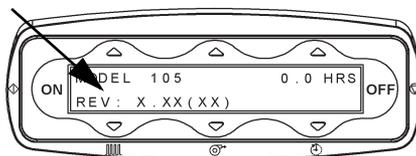
HINWEIS:

Die Weste kann so getragen werden, dass die Anschlussstellen für die Luftschläuche um den Brustkorb herum bequem liegen.

4. Bitten Sie den Pflegebedürftigen, tief einzuatmen, und befestigen Sie dann die Enden der Wickelweste so, dass sie eng am Körper anliegt, aber nicht drückt. Zwischen der Weste und dem Körper sollte eine Handfläche Platz sein.

SOFTWAREVERSION

Die Softwareversion wird auf dem Ausgangsbildschirm angezeigt, wenn das Gerät an die Netzstromversorgung angeschlossen wird. Bei X.XX handelt es sich um die Softwareversion; bei (XX) um die Softwareüberarbeitung.

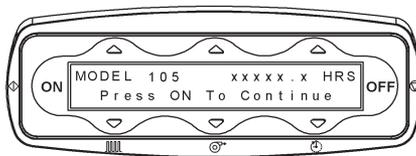


Softwareversion	Anleitungen
1.20	Weiter mit „Verwenden VON The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Softwareversion 1.20“ auf Seite 28.
1.22 und 2.02	Weiter mit „Verwenden VON The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Softwareversion 1.22 oder 2.02“ auf Seite 49.

VERWENDEN VON THE VEST™ SYSTEM ZUR FREIHALTUNG DER ATEMWEGE, SOFTWAREVERSION 1.20

Überzeugen Sie sich, dass das System korrekt vorbereitet ist. Wenn die Stromversorgung angeschlossen ist, zeigt das System 15 Sekunden lang einen leeren Bildschirm an.

Anschließend werden die Modellnummer und die bisherige Gesamttherapiedauer des Systems in Stunden angezeigt. Der Bildschirm wird nach 10 Sekunden oder nach Drücken der Taste **ON** (EIN) ausgeblendet.



HINWEIS:

Zum Anzeigen der bisherigen Gesamttherapiedauer drücken Sie im Hauptmenü die Taste **OFF** (AUS).

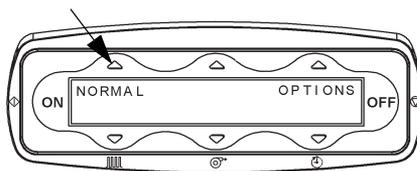
STANDARDMODUS

Im Standardmodus wird eine Frequenz-, Druck- und Zeiteinstellung für die gesamte Therapiesitzung verwendet.



1. Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **NORMAL**

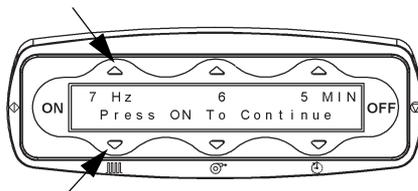
(STANDARD), um in den Standardmodus zu gelangen. Auf dem Bildschirm werden die zuletzt programmierten Einstellungen für Frequenz, Druck und Behandlungszeit angezeigt (entweder die Werkseinstellungen oder die Einstellungen, die Ihre medizinisch geschulte Fachkraft anhand der Verordnung Ihres Arztes programmiert hat).



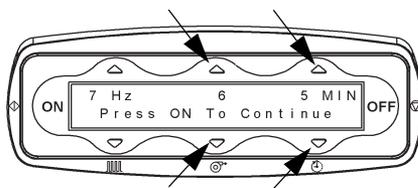
2. Bestätigen Sie die Einstellungen auf dem Bildschirm. Wenn die Einstellungen der verordneten Behandlung entsprechen, fahren Sie mit Schritt 3 fort. Wenn nicht, passen Sie die Einstellungen entsprechend an.

- a. Zum Ändern der Frequenzeinstellung drücken Sie die linke Pfeiltaste **Auf** oder **Ab**, bis die gewünschte Einstellung auf dem

Bildschirm angezeigt wird. Die Frequenz kann zwischen 5 und 20 Zyklen pro Sekunde (Hertz, Hz) eingestellt werden.



- b. Zum Ändern der Druckeinstellung drücken Sie die mittlere Pfeiltaste **Auf** oder **Ab**, bis der gewünschte Druck auf dem Bildschirm angezeigt wird. Der Druckwert kann zwischen 1 und 10 eingestellt werden.

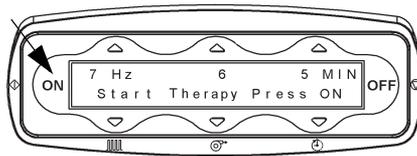


- c. Zum Ändern der Behandlungszeit drücken Sie die rechte Pfeiltaste **Auf** oder **Ab**, bis die gewünschte Behandlungszeit auf dem Bildschirm angezeigt wird. Die Behandlungszeit kann zwischen 1 und 60 Minuten eingestellt werden.

HINWEIS:

Zum Ändern der Einstellungen muss die Behandlung nicht unterbrochen werden.

3. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN). Die aufblasbare Bekleidung wird mit Luft befüllt.

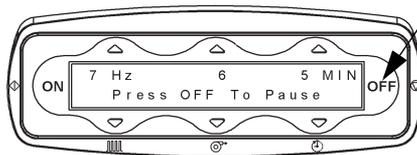


HINWEIS:

Wenn das System länger als 10 Minuten in diesem Modus verbleibt, schaltet es sich automatisch aus.

4. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN) erneut, um mit der Behandlung zu beginnen. Die eingestellte Behandlungszeit wird angezeigt und läuft rückwärts.
5. Wenn die Behandlung zwischenzeitlich angehalten werden muss, gehen Sie wie folgt vor:

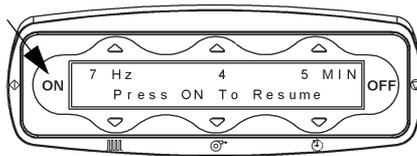
- a. Drücken Sie einmal die Taste **OFF** (AUS) oder die Fernbedienung. Das Gerät stoppt die Vibrationen, zeigt jedoch weiterhin die Einstellungen auf dem Bildschirm an.



HINWEIS:

Wenn das System angehalten wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung.

- b. Zum Fortsetzen der Behandlung drücken Sie nochmals die Taste **ON** (EIN) oder die Fernbedienung.

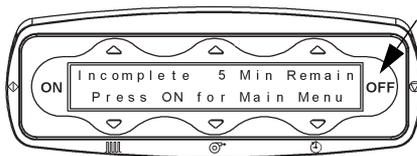


6. Wenn die Behandlung vor Ablauf der voreingestellten Zeit beendet werden muss, drücken Sie zweimal die Taste **OFF** (AUS).

HINWEIS:

Durch Drücken der Taste **OFF** (AUS) wird der Bildschirm nicht ausgeschaltet.

7. Wenn die Taste **OFF** (AUS) zweimal gedrückt wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung aus, und die Meldung „Incomplete X Min Remain“ (Nicht abgeschlossen, noch X Min. verbleiben) wird auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum Hauptbildschirm zu wechseln.

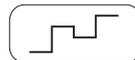


8. Wenn die Behandlung abgeschlossen ist, passiert Folgendes:
- Die Meldung „Session Complete“ (Sitzung abgeschlossen) wird angezeigt.
 - Die Vibrationen hören auf.
 - Aus der aufblasbaren Bekleidung strömt die Luft aus.



9. Ziehen Sie den Netzstecker des Systems.
10. Nehmen Sie die Luftschläuche von den Schlauchanschlüssen der aufblasbaren Bekleidung ab.
11. Legen Sie die aufblasbare Bekleidung ab.

EINRICHTEN UND VERWENDEN DES MODUS „NEUES PROGRAMM“



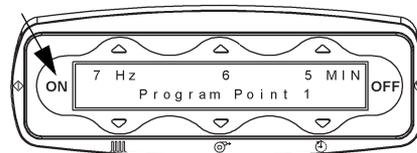
Im Modus „Neues Programm“ können Sie bis zu acht (8) verschiedene Programmpunkte programmieren, jeden mit einer individuellen Kombination aus Frequenz, Druck und Behandlungszeit.



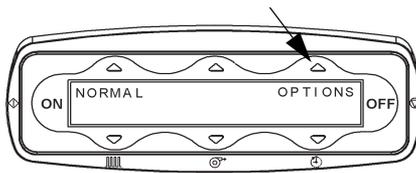
WARNUNG:

Warnung – Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, bevor Sie die verordneten Einstellungen ändern. Anderenfalls können Personen verletzt werden.

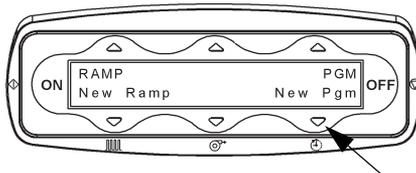
1. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN).



2. Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **OPTIONS** (OPTIONEN).



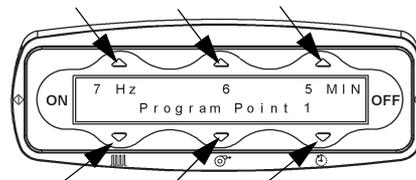
3. Drücken Sie die Pfeiltaste **Ab** unter **New Pgm** (Neues Programm), um ein neues Programm zu erstellen. Auf dem Bildschirm werden die Einstellungen für Frequenz, Druck und Behandlungszeit für den ersten Programmpunkt angezeigt.



HINWEIS:

Alle Einstellungen können angepasst werden.

4. Wenn die Einstellungen für Programmpunkt 1 der verordneten Behandlung entsprechen, fahren Sie mit Schritt 3 fort. Stellen Sie andernfalls die Einstellungen ein, sodass sie der Verordnung entsprechen. Drücken Sie dazu die der Frequenz, dem Druck und der Behandlungszeit zugeordneten Pfeiltasten **Auf** und **Ab**.



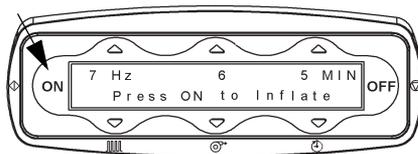
5. Wenn Sie Programmpunkt 1 eingestellt haben, fahren Sie mit Programmpunkt 2 fort, indem Sie die Taste **ON** (EIN) drücken (zum Wechsel zu einem vorherigen Programmpunkt drücken Sie die Taste **OFF** (AUS)). Passen Sie die Einstellungen entsprechend der Verordnung an, und wiederholen Sie diesen Vorgang für alle 8 Programmpunkte.

HINWEIS:

Wenn die Verordnung keine 8 Programmpunkte erforderlich macht, stellen Sie **nach** der Programmierung des letzten verordneten Programmpunkts die Zeit für das folgende Segment auf 0 MIN ein.

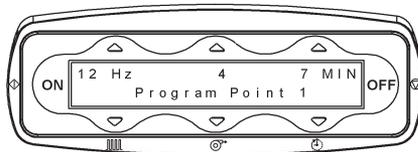
Sobald Sie die Zeit des Programmpunkts auf 0 MIN geändert haben und die Taste **ON** (EIN) drücken, gelangen Sie zum Programmstart, um die Therapie zu beginnen.

6. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN). Die aufblasbare Bekleidung wird mit Luft befüllt.



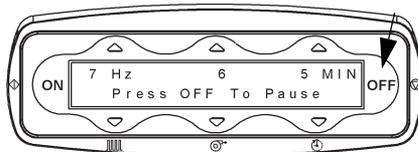
7. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN) erneut, um mit dem Behandlungsprogramm zu beginnen. Die eingestellte Behandlungszeit wird für jeden Programmpunkt angezeigt und läuft rückwärts.

8. Die Therapie wird automatisch beendet, nachdem jeder Programmpunkt durchlaufen wurde.



9. Wenn die Behandlung zwischenzeitlich angehalten werden muss, gehen Sie wie folgt vor:

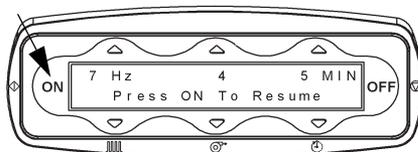
- a. Drücken Sie einmal die Taste **OFF** (AUS) oder die Fernbedienung. Das Gerät stoppt die Vibrationen, zeigt jedoch weiterhin die Einstellungen auf dem Bildschirm an.



HINWEIS:

Wenn das System angehalten wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung.

- b. Zum Fortsetzen der Behandlung drücken Sie nochmals die Taste **ON** (EIN) oder die Fernbedienung.

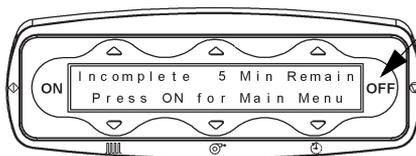


10. Wenn die Behandlung vor Ablauf der voreingestellten Zeit beendet werden muss, drücken Sie zweimal die Taste **OFF** (AUS).

HINWEIS:

Durch Drücken der Taste **OFF** (AUS) wird der Bildschirm nicht ausgeschaltet.

11. Wenn die Taste **OFF** (AUS) zweimal gedrückt wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung aus, und die Meldung „Incomplete X Min Remain“ (Nicht abgeschlossen, noch X Min. verbleiben) wird auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum Hauptbildschirm für Programm und Steigerung (Rampe) zu wechseln.



12. Wenn die Behandlung abgeschlossen ist, passiert Folgendes:

- Die Meldung „Session Complete“ (Sitzung abgeschlossen) wird angezeigt.
- Die Vibrationen hören auf.



- Aus der aufblasbaren Bekleidung strömt die Luft aus.

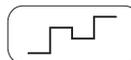
13. Ziehen Sie den Netzstecker des Systems.

14. Nehmen Sie die Luftschläuche von den Schlauchanschlüssen der aufblasbaren Bekleidung ab.

15. Legen Sie die aufblasbare Bekleidung ab.

VERWENDEN DES PROGRAMM-MODUS

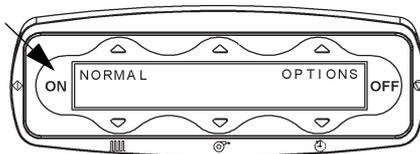
Führt einen vorher erstellten Modus „**Neues** Programm“ aus. Siehe „Einrichten und Verwenden des Modus „Neues Programm““ auf Seite 31.



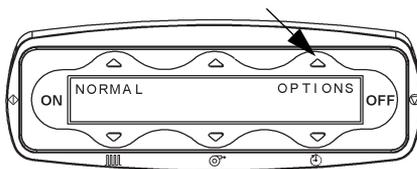
WARNUNG:

Warnung – Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, bevor Sie die verordneten Einstellungen ändern. Anderenfalls können Personen verletzt werden.

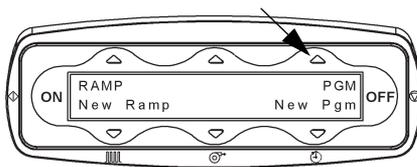
1. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN).



2. Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **OPTIONS** (OPTIONEN).

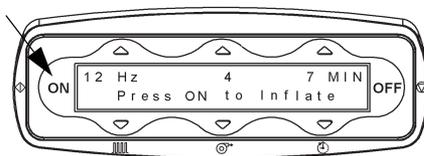


3. Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **PGM** (Programm), um das zuvor erstellte Programm auszuführen, oder wählen Sie ein Standardprogramm aus.

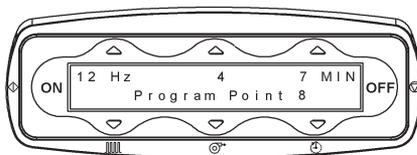


4. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN). Die aufblasbare Bekleidung wird mit Luft befüllt.

5. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN) erneut, um mit dem Behandlungsprogramm zu beginnen. Die eingestellte Behandlungszeit wird für jeden Programmpunkt angezeigt und läuft rückwärts.

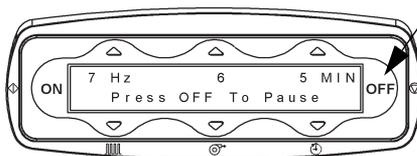


6. Die Therapie wird automatisch beendet, nachdem jeder Programmpunkt durchlaufen wurde.



7. Wenn die Behandlung zwischenzeitlich angehalten werden muss, gehen Sie wie folgt vor:

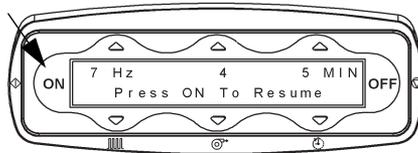
- a. Drücken Sie einmal die Taste **OFF** (AUS) oder die Fernbedienung. Das Gerät stoppt die Vibrationen, zeigt jedoch weiterhin die Einstellungen auf dem Bildschirm an.



HINWEIS:

Wenn das System angehalten wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung.

- b. Zum Fortsetzen der Behandlung drücken Sie nochmals die Taste **ON** (EIN) oder die Fernbedienung.

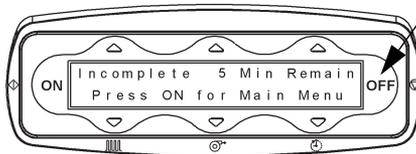


8. Wenn die Behandlung vor Ablauf der voreingestellten Zeit beendet werden muss, drücken Sie zweimal die Taste **OFF** (AUS).

HINWEIS:

Durch Drücken der Taste **OFF** (AUS) wird der Bildschirm nicht ausgeschaltet.

9. Wenn die Taste **OFF** (AUS) zweimal gedrückt wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung aus, und die Meldung „Incomplete X Min Remain“ (Nicht abgeschlossen, noch X Min. verbleiben) wird auf dem Bildschirm



angezeigt. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum Hauptbildschirm für Programm und Steigerung (Rampe) zu wechseln.

10. Wenn die Behandlung abgeschlossen ist, passiert Folgendes:

- a. Die Meldung „Session Complete“ (Sitzung abgeschlossen) wird angezeigt.



- b. Die Vibrationen hören auf.

- c. Aus der aufblasbaren Bekleidung strömt die Luft aus.

11. Ziehen Sie den Netzstecker des Systems.
12. Nehmen Sie die Luftschläuche von den Schlauchanschlüssen der aufblasbaren Bekleidung ab.
13. Legen Sie die aufblasbare Bekleidung ab.

EINRICHTEN UND VERWENDEN DES STEIGERUNGSMODUS „NEUE RAMPE“



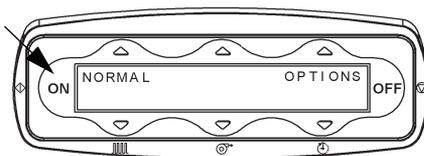
Erstellt ein neues Steigerungsprogramm, um einen Pflegebedürftigen während einer begrenzten Zeit innerhalb der Therapiesitzung von einer niedrigeren Einstellung ausgehend an eine höhere Einstellung zu gewöhnen.



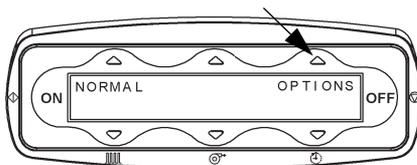
WARNUNG:

Warnung – Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie andere als die verordneten Einstellungen verwenden möchten. Anderenfalls können Personen verletzt werden.

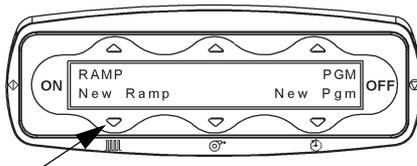
1. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN).



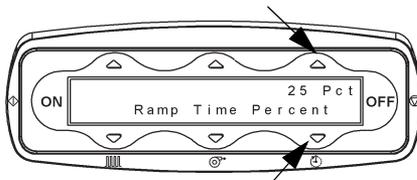
2. Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **OPTIONS** (OPTIONEN).



3. Drücken Sie die Pfeiltaste **Ab** unter **New Ramp** (Neue Rampe), um die Programmeinstellungen anzupassen.



4. Sehen Sie sich die angezeigten Werte an. **Ramp Time Percent** (Rampenzeit Prozent) ist die Behandlungszeit, die für eine Erhöhung von den

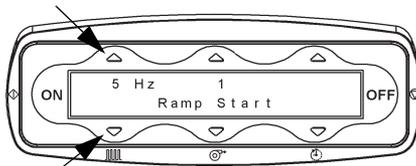


Anfangseinstellungen (**Ramp Start** (Rampenstart)) auf die Endeingstellungen (**Ramp End** (Rampenende)) erforderlich ist. Zum Anpassen der Prozentzahl an die verordnete Therapie drücken Sie die rechte Pfeiltaste **Auf** bzw. **Ab**.

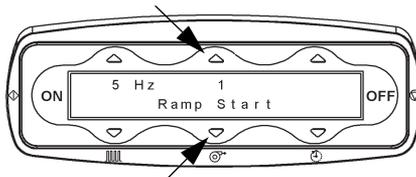
5. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum nächsten Bildschirm zu wechseln.

6. Überprüfen Sie die Frequenz- und Druckeinstellungen für die Anfangseinstellung **Ramp Start** (Rampenstart).

- a. Zum Ändern der Frequenzeinstellung drücken Sie die linke Pfeiltaste **Auf** oder **Ab**, bis die gewünschte Einstellung auf dem Bildschirm angezeigt wird. Die Frequenz kann zwischen 5 und 20 Zyklen pro Sekunde (Hertz) eingestellt werden.

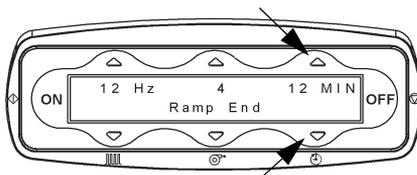


- b. Zum Ändern der Druckeinstellung drücken Sie die mittlere Pfeiltaste **Auf** bzw. **Ab**, bis der gewünschte Druck auf dem Bildschirm angezeigt wird. Der Druckwert kann zwischen 1 und 10 eingestellt werden.

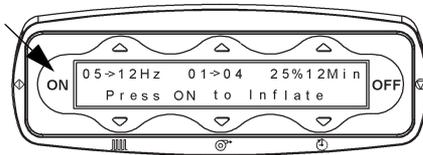


7. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum nächsten Bildschirm zu wechseln.
8. Überprüfen Sie die Einstellungen auf dem Bildschirm. Frequenz und Druck für die Endeinstellung **Ramp End** (Rampenende) werden zusammen mit der Behandlungszeit angezeigt.
- a. Zum Ändern der Frequenzeinstellung drücken Sie die linke Pfeiltaste **Auf** bzw. **Ab**, bis die gewünschte Einstellung auf dem Bildschirm angezeigt wird. Die Frequenz kann zwischen der Anfangseinstellung (Ramp Start) und 20 Zyklen pro Sekunde (Hz) eingestellt werden.
- b. Zum Ändern der Druckeinstellung drücken Sie die mittleren Pfeiltasten **Auf** bzw. **Ab**, bis die gewünschte Einstellung auf dem Bildschirm angezeigt wird. Der Druckwert kann zwischen der Anfangseinstellung (Ramp Start) und 10 eingestellt werden.

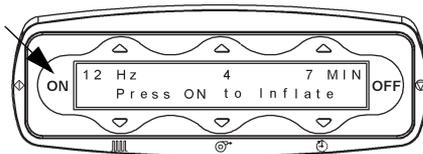
- c. Zum Ändern der Behandlungszeit drücken Sie die rechten Pfeiltasten **Auf** bzw. **Ab**, bis die gewünschte Behandlungszeit auf dem Bildschirm angezeigt wird. Die Behandlungszeit kann zwischen 1 und 60 Minuten eingestellt werden.



9. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum nächsten Bildschirm zu wechseln. Auf diesem Bildschirm wird die Zusammenfassung des gerade von Ihnen erstellten Steigerungsprogramms angezeigt.



10. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN). Die aufblasbare Bekleidung wird mit Luft befüllt.
11. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN) erneut, um mit der Therapie zu beginnen. Auf dem Bildschirm wird während der Steigerungsphase des Programms das Wort „Ramping“ (Steigerung) angezeigt. Die Gesamtbehandlungszeit wird angezeigt und läuft rückwärts.



HINWEIS:

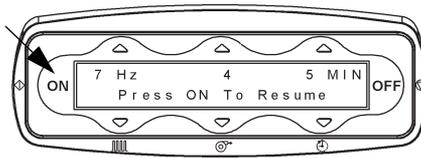
Während der Steigerungsphase können die Therapieeinstellungen **nicht** geändert werden.

12. Wenn die Behandlung zwischenzeitlich angehalten werden muss, gehen Sie wie folgt vor:
- Drücken Sie einmal die Taste **OFF** (AUS) oder die Fernbedienung. Das Gerät stoppt die Vibrationen, zeigt jedoch weiterhin die Einstellungen auf dem Bildschirm an.

HINWEIS:

Wenn das System angehalten wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung.

- b. Zum Fortsetzen der Behandlung drücken Sie nochmals die Taste **ON** (EIN) oder die Fernbedienung.

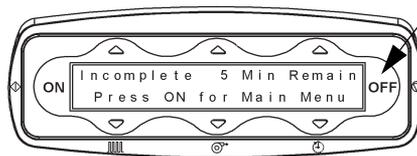


13. Wenn die Behandlung vor Ablauf der voreingestellten Zeit beendet werden muss, drücken Sie zweimal die Taste **OFF** (AUS).

HINWEIS:

Durch Drücken der Taste **OFF** (AUS) wird der Bildschirm nicht ausgeschaltet.

14. Wenn die Taste **OFF** (AUS) zweimal gedrückt wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung aus, und die Meldung „Incomplete X Min Remain“ (Nicht abgeschlossen, noch X Min. verbleiben) wird auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum Hauptbildschirm zu wechseln.



15. Wenn die Behandlung abgeschlossen ist, passiert Folgendes:

- a. Die Meldung „Session Complete“ (Sitzung abgeschlossen) wird angezeigt.
- b. Die Vibrationen hören auf.
- c. Aus der aufblasbaren Bekleidung strömt die Luft aus.



16. Ziehen Sie den Netzstecker des Systems.
17. Nehmen Sie die Luftschläuche von den Schlauchanschlüssen der aufblasbaren Bekleidung ab.
18. Legen Sie die aufblasbare Bekleidung ab.

VERWENDEN DES STEIGERUNGSMODUS

Führt ein vorher erstelltes Steigerungsprogramm aus. Siehe „Einrichten und Verwenden des Steigerungsmodus „Neue Rampe““ auf Seite 37.

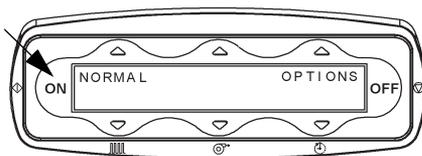




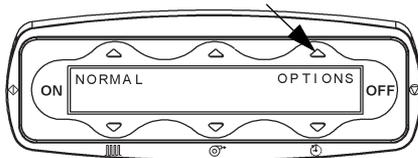
WARNUNG:

Warnung – Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie andere als die verordneten Einstellungen verwenden möchten. Anderenfalls können Personen verletzt werden.

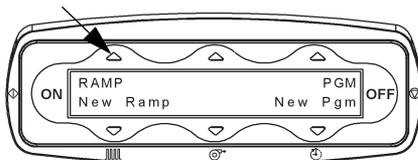
1. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN).



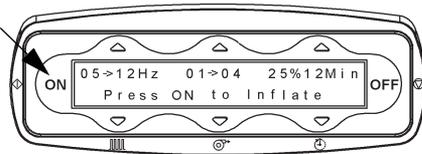
2. Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **OPTIONS** (OPTIONEN).



3. Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **RAMP** (RAMPE), um das zuvor erstellte Steigerungsprogramm auszuführen.

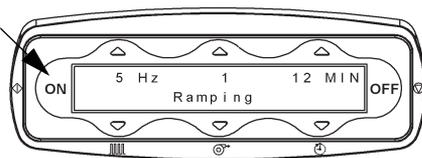


4. Die programmierten Punkte werden angezeigt. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum nächsten Bildschirm zu wechseln.



5. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN). Die aufblasbare Bekleidung wird mit Luft befüllt.

6. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN) erneut, um das Programm zu starten. Auf dem Bildschirm wird während der Steigerungsphase des Programms das Wort „Ramping“ (Steigerung) angezeigt. Die Gesamtbehandlungszeit wird angezeigt und läuft rückwärts.



HINWEIS:

Während der Steigerungsphase können die Therapieeinstellungen **nicht** geändert werden.

7. Wenn die Behandlung zwischenzeitlich angehalten werden muss, gehen Sie wie folgt vor:

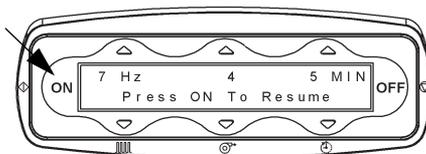
- a. Drücken Sie einmal die Taste **OFF** (AUS) oder die Fernbedienung. Das Gerät stoppt die Vibrationen, zeigt jedoch weiterhin die Einstellungen auf dem Bildschirm an.



HINWEIS:

Wenn das System angehalten wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung.

- b. Zum Fortsetzen der Behandlung drücken Sie nochmals die Taste **ON** (EIN) oder die Fernbedienung.

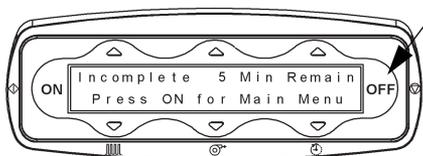


8. Wenn die Behandlung vor Ablauf der voreingestellten Zeit beendet werden muss, drücken Sie zweimal die Taste **OFF** (AUS).

HINWEIS:

Durch Drücken der Taste **OFF** (AUS) wird der Bildschirm nicht ausgeschaltet.

9. Wenn die Taste **OFF** (AUS) zweimal gedrückt wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung aus, und die Meldung „Incomplete X Min Remain“ (Nicht abgeschlossen, noch X Min. verbleiben) wird auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum Hauptbildschirm zu wechseln.



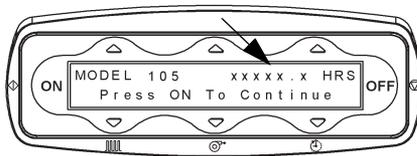
10. Wenn die Behandlung abgeschlossen ist, passiert Folgendes:

- a. Die Meldung „Session Complete“ (Sitzung abgeschlossen) wird angezeigt.
 - b. Die Vibrationen hören auf.
 - c. Aus der aufblasbaren Bekleidung strömt die Luft aus.
11. Ziehen Sie den Netzstecker des Systems.
 12. Nehmen Sie die Luftschläuche von den Schlauchanschlüssen der aufblasbaren Bekleidung ab.
 13. Legen Sie die aufblasbare Bekleidung ab.



ÜBERPRÜFEN DER STUNDENANZEIGE

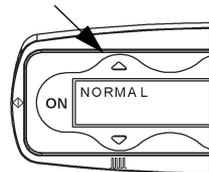
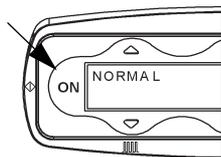
Die Stundenanzeige wird am Bildschirm angezeigt, wenn Sie das Gerät zum ersten Mal anschließen. Sie können auf die Stundenanzeige auch wie folgt zugreifen:



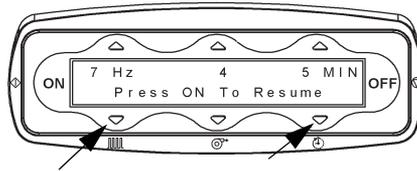
- Schließen Sie das Gerät an, und drücken Sie die Taste **ON** (EIN) und anschließend die Taste **OFF** (AUS). Die Stundenanzeige wird am Bildschirm angezeigt.

ÄNDERN DER SPRACHE

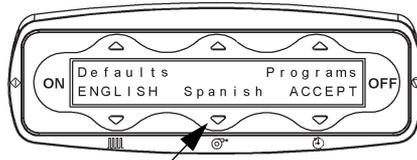
1. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN).
2. Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **NORMAL** (STANDARD). Der Bildschirm des Standardmodus wird angezeigt.



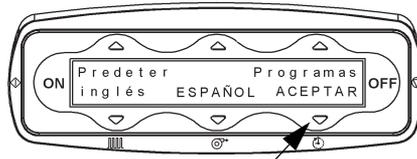
3. Drücken Sie die beiden **äußeren** Pfeiltasten **Ab** gleichzeitig mindestens 3 Sekunden lang (oder bis der Bildschirm wechselt).



4. Drücken Sie die **mittlere** Pfeiltaste **Ab**, bis die gewünschte Sprache in Großbuchstaben angezeigt wird.



5. Drücken Sie die Pfeiltaste **rechts außen Ab**, um die Änderung zu übernehmen.

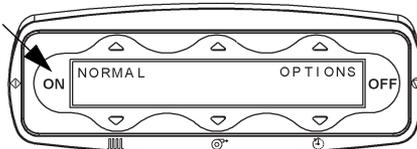


6. Sobald Sie die Änderung akzeptiert haben, wird das System automatisch neu gestartet und der Hauptbildschirm in der entsprechenden Sprache angezeigt.

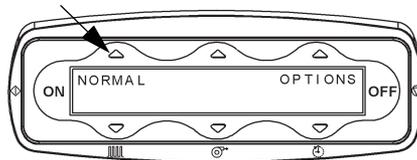
DEAKTIVIEREN DER PROGRAMMODI (PROGRAMM- UND STEIGERUNGSMODI)

Durch das Deaktivieren der Programmmodi wird das Gerät ausschließlich im Standardmodus betrieben und der Benutzer hat keinen Zugriff mehr auf die benutzerdefinierten Modi.

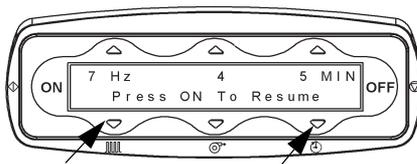
1. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN).



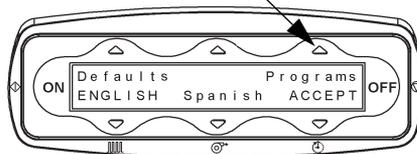
2. Drücken Sie die linke Pfeiltaste **Auf** über **NORMAL** (STANDARD). Der Bildschirm des Standardmodus wird angezeigt.



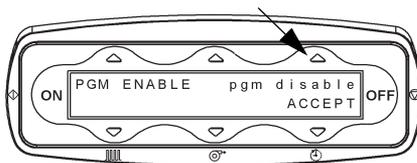
- Drücken Sie die **beiden äußeren Pfeiltasten Ab** gleichzeitig mindestens **3 Sekunden** lang (oder bis der Bildschirm wechselt).



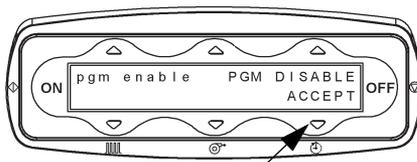
- Drücken Sie die rechte Pfeiltaste **Auf** über **Programs** (Programme).



- Drücken Sie die rechte Pfeiltaste **Auf** über **pgm disable** (Programm deaktivieren) (Ansicht wechselt zu **PGM DISABLE**).



- Drücken Sie zum Akzeptieren der Änderung die rechte Pfeiltaste **Ab** unter **ACCEPT** (BESTÄTIGEN).



- Drücken Sie zum Akzeptieren aller Änderungen und **Beenden** des Menüs die rechte Pfeiltaste **Ab** unter **ACCEPT** (BESTÄTIGEN).
- Sobald Sie die Änderung akzeptiert haben, wird das System automatisch neu gestartet und der Hauptbildschirm des Modus **NORMAL** (STANDARD) wird angezeigt. Sie können nun die Programme des Programm- oder Steigerungsmodus nicht mehr anzeigen.
- Zum Zurückkehren zum Programm-Modus wiederholen Sie die Schritte ab Schritt 2.

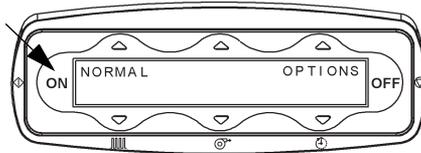
HINWEIS:

Drücken Sie nach Schritt 4 die Pfeiltaste **Auf** über **pgm enable** (Programm aktivieren), um den Programm-Modus zu aktivieren. (Die Anzeige **pgm enable** wird zu **PGM ENABLE** geändert.)

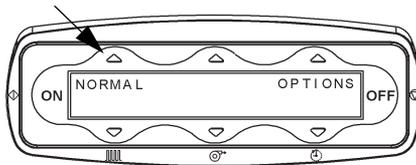
EINSTELLEN VON BENUTZERDEFINIERTEN STANDARDEINSTELLUNGEN

Durch diese Funktion kann der Benutzer für die Betriebsmodi Standardeinstellungen festlegen. Diese Einstellungen werden als Anfangseinstellungen für alle Benutzer verwendet.

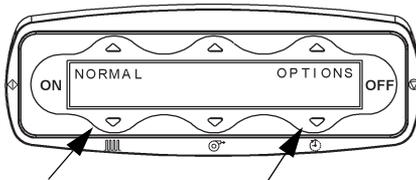
1. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN).



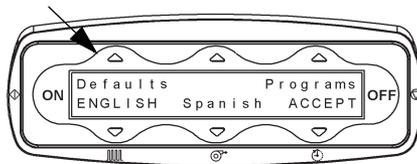
2. Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **NORMAL** (STANDARD). Der Bildschirm des Standardmodus wird angezeigt.



3. Drücken Sie die **beiden äußeren** Pfeiltasten **Ab** mindestens **3 Sekunden** lang (oder bis der Bildschirm wechselt).

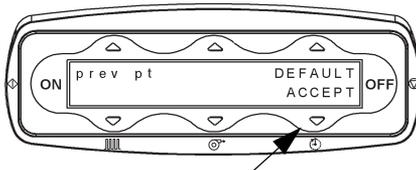


4. Drücken Sie die linke Pfeiltaste **Auf** über **Defaults** (Standards).

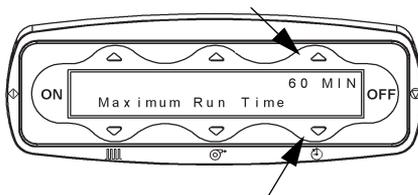


5. Drücken Sie die rechte Pfeiltaste **Auf** über **Defaults** (Standards) (**Defaults** wechselt zu **DEFAULT**).

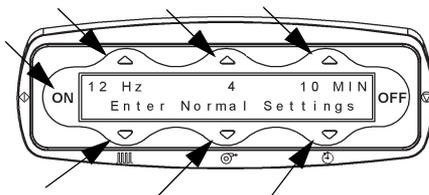
6. Drücken Sie zum Akzeptieren der Änderung die rechte Pfeiltaste **Ab** unter **ACCEPT** (BESTÄTIGEN).



7. Verwenden Sie zum Einstellen von **Maximum Run Time** (Maximale Laufzeit) die Pfeiltasten **Auf** und **Ab** über und unter **MIN** und drücken Sie dann die Taste **ON** (EIN).

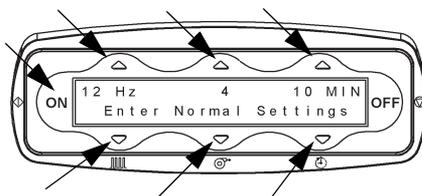


8. Zum Einstellen der Standardeinstellungen für Frequenz, Druck und Zeit für den Standardmodus passen Sie die Werte mithilfe der entsprechenden Pfeiltasten **Auf** und **Ab** an, und drücken Sie die Taste **ON** (EIN).

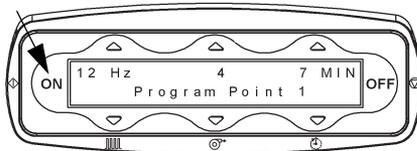


9. Passen Sie die Standardeinstellungen für den **Programm-Modus** an, indem Sie nacheinander jeden **Program Point** (Programmpunkt) einstellen. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum nächsten Programmpunkt zu wechseln.

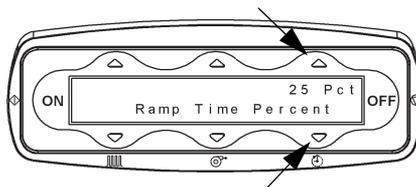
10. Stellen Sie Frequenz, Druck und Zeit für jeden **Program Point** (Programmpunkt) (1 bis 8) ein oder ändern Sie die Zeit nach dem letzten gewünschten Programmpunkt auf null, um somit den vorherigen Programmpunkt als letzten festzulegen.



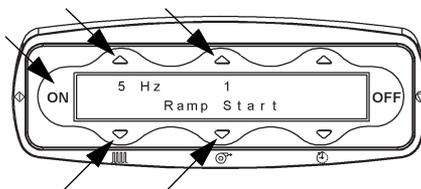
11. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zur nächsten Standardeinstellung zu wechseln.



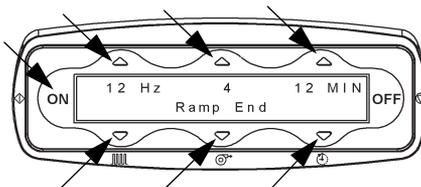
12. Verwenden Sie zum Einstellen von **Ramp Time Percent** (Rampenzeit in Prozent) für den **Default Ramp** (Standard-Steigerungsmodus) die rechten Pfeiltasten **Auf** und **Ab**, und drücken Sie die Taste **ON** (EIN).



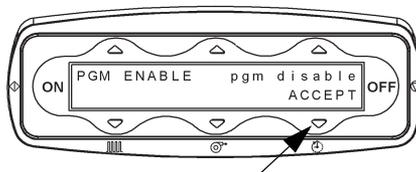
13. Stellen Sie die Einstellungen **Ramp Start Frequency and Pressure** (Rampenstartfrequenz und Druck) für den Standard-**Steigerungsmodus** mit den linken und mittleren Pfeiltasten **Auf** und **Ab** ein, und drücken Sie die Taste **ON** (EIN).



14. Stellen Sie die Einstellungen **Ramp End** (Rampenende) für die Standardeinstellungen **Ramp Mode** (Rampenmodus), **Frequency** (Frequenz), **Pressure** (Druck) und **Time** (Zeit) mit den Pfeiltasten **Auf** und **Ab** ein, und drücken Sie die Taste **ON** (EIN).



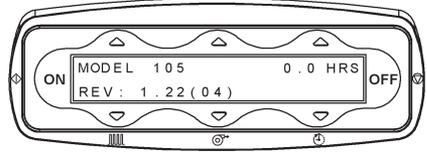
15. Drücken Sie zum Akzeptieren aller Änderungen die rechte Pfeiltaste **Ab** unter **ACCEPT** (BESTÄTIGEN).



16. Sobald Sie die Änderung akzeptiert haben, wird das System automatisch neu gestartet, und der Hauptbildschirm wird angezeigt.
17. Zum Zurückkehren zum vorherigen Standardmodus für den Pflegebedürftigen wiederholen Sie die Schritte, und wählen Sie **prev** (Vorheriger Pflegebedürftiger) anstelle von **Default** (Standard) aus.

VERWENDEN VON THE VEST™ SYSTEM ZUR FREIHALTUNG DER ATEMWEGE, SOFTWAREVERSION 1.22 ODER 2.02

Überzeugen Sie sich, dass das System korrekt vorbereitet ist. Wenn die Stromversorgung angeschlossen ist, zeigt das System 15 Sekunden lang einen leeren Bildschirm an.



Anschließend werden die Modellnummer und die bisherige Gesamttherapiedauer des Systems in Stunden angezeigt. Der Bildschirm wird nach 10 Sekunden oder nach Drücken der Taste **ON** (EIN) ausgeblendet.

HINWEIS:

Zum Anzeigen der bisherigen Gesamttherapiedauer drücken Sie im Hauptmenü die Taste **OFF** (AUS).

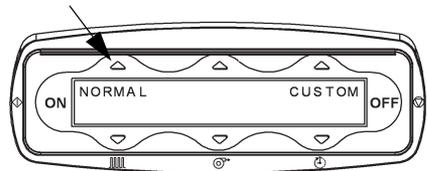
STANDARDMODUS

Im Standardmodus wird eine Frequenz-, Druck- und Zeiteinstellung für die gesamte Therapiesitzung verwendet.



1. Drücken Sie die Pfeiltaste

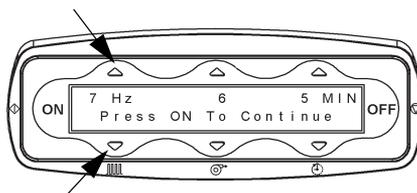
Auf über **NORMAL** (STANDARD), um in den Standardmodus zu gelangen. Auf dem Bildschirm werden die zuletzt programmierten



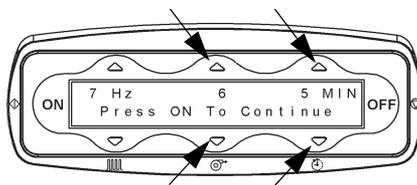
Einstellungen für Frequenz, Druck und Behandlungszeit angezeigt (entweder die Werkseinstellungen oder die Einstellungen, die Ihre medizinisch geschulte Fachkraft anhand der Verordnung Ihres Arztes programmiert hat).

2. Bestätigen Sie die Einstellungen auf dem Bildschirm. Wenn die Einstellungen der verordneten Behandlung entsprechen, fahren Sie mit Schritt 3 fort. Wenn nicht, passen Sie die Einstellungen entsprechend an.

- a. Zum Ändern der Frequenzeinstellung drücken Sie die linke Pfeiltaste **Auf** oder **Ab**, bis die gewünschte Einstellung auf dem Bildschirm angezeigt wird. Die Frequenz kann zwischen 5 und 20 Zyklen pro Sekunde (Hertz, Hz) eingestellt werden.



- b. Zum Ändern der Druckeinstellung drücken Sie die mittlere Pfeiltaste **Auf** oder **Ab**, bis der gewünschte Druck auf dem Bildschirm angezeigt wird. Der Druckwert kann zwischen 1 und 10 eingestellt werden.

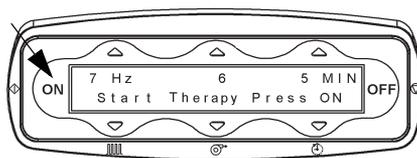


- c. Zum Ändern der Behandlungszeit drücken Sie die rechte Pfeiltaste **Auf** oder **Ab**, bis die gewünschte Behandlungszeit auf dem Bildschirm angezeigt wird. Die Behandlungszeit kann zwischen 1 und 60 Minuten eingestellt werden.

HINWEIS:

Zum Ändern der Einstellungen muss die Behandlung nicht unterbrochen werden.

3. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN). Die aufblasbare Bekleidung wird mit Luft befüllt.

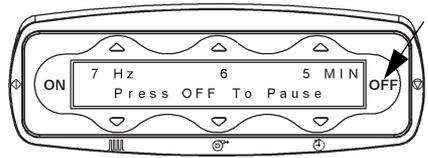


HINWEIS:

Wenn das System länger als 10 Minuten in diesem Modus verbleibt, schaltet es sich automatisch aus.

4. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN) erneut, um mit der Behandlung zu beginnen. Die eingestellte Behandlungszeit wird angezeigt und läuft rückwärts.
5. Wenn die Behandlung zwischenzeitlich angehalten werden muss, gehen Sie wie folgt vor:

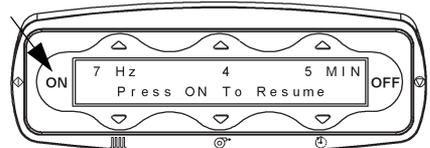
- a. Drücken Sie einmal die Taste **OFF** (AUS) oder die Fernbedienung. Das Gerät stoppt die Vibrationen, zeigt jedoch weiterhin die Einstellungen auf dem Bildschirm an.



HINWEIS:

Wenn das System angehalten wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung.

- b. Zum Fortsetzen der Behandlung drücken Sie nochmals die Taste **ON** (EIN) oder die Fernbedienung.

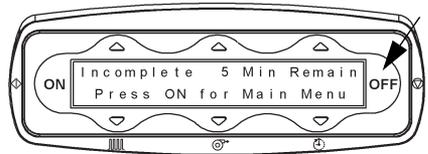


6. Wenn die Behandlung vor Ablauf der voreingestellten Zeit beendet werden muss, drücken Sie zweimal die Taste **OFF** (AUS).

HINWEIS:

Durch Drücken der Taste **OFF** (AUS) wird der Bildschirm nicht ausgeschaltet.

7. Wenn die Taste **OFF** (AUS) zweimal gedrückt wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung aus, und die Meldung „Incomplete X Min Remain“ (Nicht abgeschlossen, noch X Min. verbleiben) wird auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum Hauptbildschirm zu wechseln.



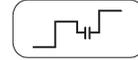
8. Wenn die Behandlung abgeschlossen ist, passiert Folgendes:

- a. Die Meldung „Session Complete“ (Sitzung abgeschlossen) wird angezeigt.
b. Die Vibrationen hören auf.
c. Aus der aufblasbaren Bekleidung strömt die Luft aus.



- Ziehen Sie den Netzstecker des Systems.
- Nehmen Sie die Luftschläuche von den Schlauchanschlüssen der aufblasbaren Bekleidung ab.
- Legen Sie die aufblasbare Bekleidung ab.

EINRICHTEN UND VERWENDEN DES MODUS „NEUES PROGRAMM“



Der Modus „Neues Programm“ ermöglicht das Programmieren der Modi „Programm A“ und „Programm B“ jeweils mit bis zu acht (8) Punkten mit verschiedenen Einstellungen innerhalb einer Therapiesitzung. Er ermöglicht die Programmierung der Funktion „Cough Pause“ (Hustenpause) (Erinnerung an das Husten).

HINWEIS:

Alle Einstellungen können angepasst werden.

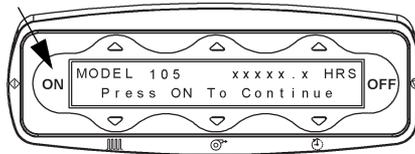
Sie können bis zu 8 verschiedene Programmpunkte programmieren, jeder mit seiner individuellen Kombination aus Frequenz, Druck und Behandlungszeit.



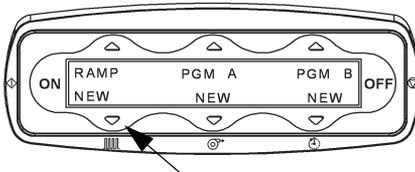
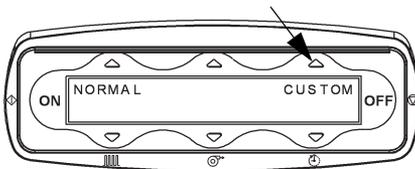
WARNUNG:

Warnung – Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, bevor Sie die verordneten Einstellungen ändern. Anderenfalls können Personen verletzt werden.

- Drücken Sie die Taste **ON** (EIN).

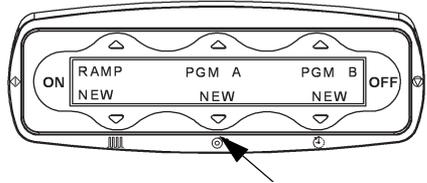


- Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **CUSTOM** (BENUTZERDEFINIERT).
- Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

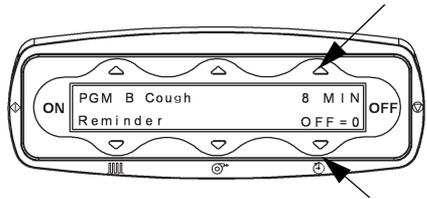


- a. Drücken Sie zur Programmierung des Steigerungsmodus die Pfeiltaste **Ab** unter **RAMP NEW** (RAMPE NEU) und fahren Sie mit „Einrichten und Verwenden des Steigerungsmodus „Neue Rampe““ auf Seite 59 fort.

- b. Drücken Sie zur Programmierung von Programm A oder Programm B die Pfeiltaste **Ab** unter **PGM A NEW** (PRG A NEU) oder **PGM B NEW** (PRG B NEU) und fahren Sie mit Schritt 4 fort.

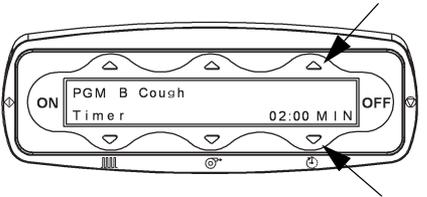


4. Stellen Sie mithilfe der Pfeiltasten **Auf** und **Ab** die Zeit für die *Cough Pause Reminder* (Hustenerinnerung) ein (Zeit zwischen den Hustenpausen). Bei einer Zeit von null (0) ist die Funktion für Hustenpausen deaktiviert.



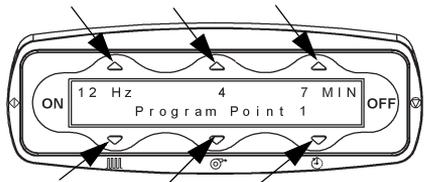
5. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.

6. Wählen Sie mithilfe der Pfeiltasten **Auf** und **Ab** die Dauer der Pause. Dadurch wird festgelegt, wie lange das Gerät den Betrieb für die Pause unterbricht.



7. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.

8. Wenn die Einstellungen für Programmpunkt 1 der verordneten Behandlung entsprechen, fahren Sie mit Schritt 9 fort. Stellen Sie andernfalls die Einstellungen ein, sodass



sie der Verordnung entsprechen. Drücken Sie dazu die der Frequenz, dem Druck und der Behandlungszeit zugeordneten Pfeiltasten **Auf** und **Ab**.

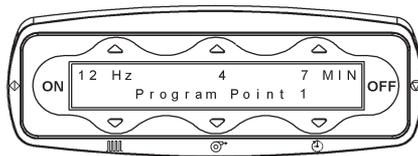
9. Wenn Sie Programmpunkt 1 eingestellt haben, fahren Sie mit Programmpunkt 2 fort, indem Sie die Taste **ON** (EIN) drücken (zum Wechsel zu einem vorherigen Programmpunkt drücken Sie die Taste **OFF** (AUS)). Passen Sie die Einstellungen entsprechend der Verordnung an, und wiederholen Sie diesen Vorgang für alle 8 Programmpunkte.

HINWEIS:

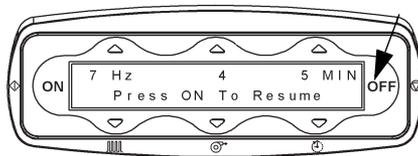
Wenn die Verordnung keine 8 Programmpunkte erforderlich macht, stellen Sie **nach** der Programmierung des letzten verordneten Programmpunkts die Zeit für das folgende Segment auf 0 MIN ein.

Sobald Sie die Zeit des Programmpunkts auf 0 MIN geändert haben und die Taste **ON** (EIN) drücken, gelangen Sie zum Programmstart, um die Therapie zu beginnen.

10. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN). Die aufblasbare Bekleidung wird mit Luft befüllt.
11. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN) erneut, um mit dem Behandlungsprogramm zu beginnen. Die eingestellte Behandlungszeit wird für jeden Programmpunkt angezeigt und läuft rückwärts.
12. Die Therapie wird automatisch beendet, nachdem jeder Programmpunkt durchlaufen wurde.
13. Wenn die Behandlung zwischenzeitlich angehalten werden muss, gehen Sie wie folgt vor:



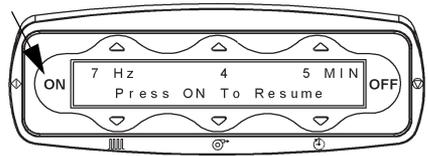
- a. Drücken Sie einmal die Taste **OFF** (AUS) oder die Fernbedienung. Das Gerät stoppt die Vibrationen, zeigt jedoch weiterhin die Einstellungen auf dem Bildschirm an.



HINWEIS:

Wenn das System angehalten wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung.

- b. Zum Fortsetzen der Behandlung drücken Sie nochmals die Taste **ON** (EIN) oder die Fernbedienung.
14. Wird der Zeitpunkt für eine Hustenpause erreicht, geschieht Folgendes:



- a. Das Gerät pausiert den Betrieb.
- b. Die Anzeige ändert sich, sodass die Pausendauer angezeigt wird.
- c. Die Luft strömt aus der Bekleidung.



15. Während der Pause sollte der Pflegebedürftige wie verordnet husten.
16. Wurde die Zeitdauer für die Pause erreicht, wird die Bekleidung mit Luft befüllt und die Therapie fortgesetzt.

HINWEIS:

Ist weitere Zeit erforderlich, drücken Sie die **OFF** (AUS) zum Pausieren des Geräts.

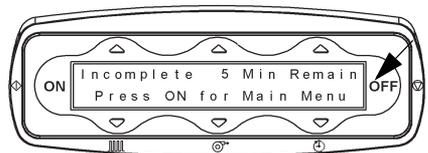
Zum Fortsetzen der Therapie, bevor die Zeit für die Hustenpause abgelaufen ist, können Sie die Taste **ON** (EIN) oder die Gummikugel der Fernbedienung drücken.

17. Wenn die Behandlung vor Ablauf der voreingestellten Zeit beendet werden muss, drücken Sie zweimal die Taste **OFF** (AUS).

HINWEIS:

Durch Drücken der Taste **OFF** (AUS) wird der Bildschirm nicht ausgeschaltet.

18. Wenn die Taste **OFF** (AUS) zweimal gedrückt wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung aus, und die Meldung „Incomplete X Min Remain“ (Nicht abgeschlossen, noch X Min. verbleiben) wird auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum Hauptbildschirm für Programm und Steigerung (Rampe) zu wechseln.



19. Wenn die Behandlung abgeschlossen ist, passiert Folgendes:

a. Die Meldung „Session Complete“ (Sitzung abgeschlossen) wird angezeigt.



b. Die Vibrationen hören auf.

c. Aus der aufblasbaren Bekleidung strömt die Luft aus.

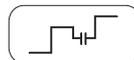
20. Ziehen Sie den Netzstecker des Systems.

21. Nehmen Sie die Luftschläuche von den Schlauchanschlüssen der aufblasbaren Bekleidung ab.

22. Legen Sie die aufblasbare Bekleidung ab.

VERWENDEN DES PROGRAMM-MODUS

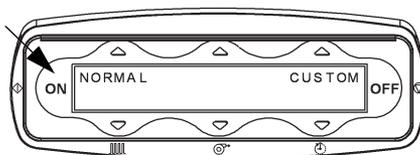
Führt einen vorher erstellten Modus „**Neues** Programm“ aus. Siehe „Einrichten und Verwenden des Modus „Neues Programm““ auf Seite 52.



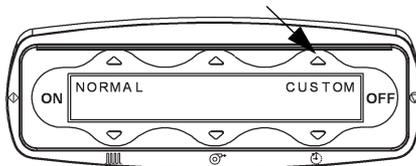
WARNUNG:

Warnung – Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, bevor Sie die verordneten Einstellungen ändern. Anderenfalls können Personen verletzt werden.

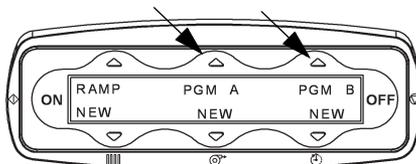
1. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN).



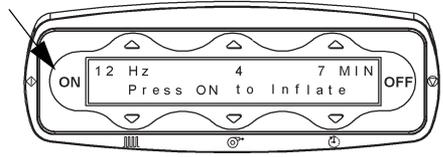
2. Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **CUSTOM** (BENUTZERDEFINIERT).



3. Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **PGM A** (PRG A) oder **PGM B** (PRG B), um das zuvor erstellte Programm auszuführen, oder wählen Sie ein Standardprogramm aus.



4. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN). Die aufblasbare Bekleidung wird mit Luft befüllt.
5. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN) erneut, um mit dem Behandlungsprogramm zu beginnen. Die eingestellte Behandlungszeit wird für jeden Programmpunkt angezeigt und läuft rückwärts.



6. Wird der Zeitpunkt für eine Hustenpause erreicht, geschieht Folgendes:

- a. Das Gerät pausiert den Betrieb.
- b. Die Anzeige ändert sich, sodass die Pausendauer angezeigt wird.
- c. Die Luft strömt aus der Bekleidung.

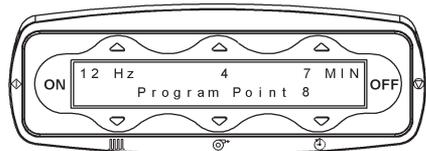


7. Während der Pause sollte der Pflegebedürftige wie verordnet husten.
8. Wurde die Zeitdauer für die Pause erreicht, wird die Bekleidung mit Luft befüllt und die Therapie fortgesetzt.

HINWEIS:

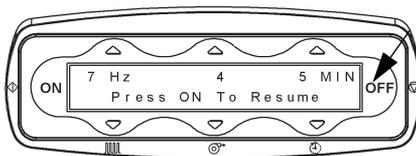
Ist weitere Zeit erforderlich, drücken Sie die **OFF** (AUS) zum Pausieren des Geräts.

9. Zum Fortsetzen der Therapie, bevor die Zeit für die Hustenpause abgelaufen ist, können Sie die Taste **ON** (EIN) oder die Gummikugel der Fernbedienung drücken.
10. Die Therapie wird automatisch beendet, nachdem jeder Programmpunkt durchlaufen wurde.



11. Wenn die Behandlung zwischenzeitlich angehalten werden muss, gehen Sie wie folgt vor:

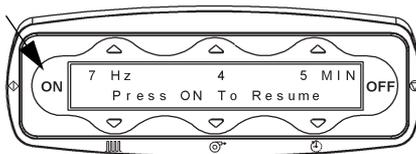
- a. Drücken Sie einmal die Taste **OFF** (AUS) oder die Fernbedienung. Das Gerät stoppt die Vibrationen, zeigt jedoch weiterhin die Einstellungen auf dem Bildschirm an.



HINWEIS:

Wenn das System angehalten wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung.

- b. Zum Fortsetzen der Behandlung drücken Sie nochmals die Taste **ON** (EIN) oder die Fernbedienung.

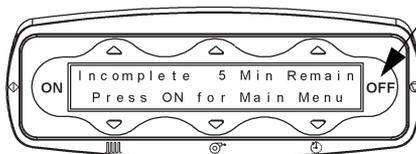


12. Wenn die Behandlung vor Ablauf der voreingestellten Zeit beendet werden muss, drücken Sie zweimal die Taste **OFF** (AUS).

HINWEIS:

Durch Drücken der Taste **OFF** (AUS) wird der Bildschirm nicht ausgeschaltet.

13. Wenn die Taste **OFF** (AUS) zweimal gedrückt wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung aus, und die Meldung „Incomplete X Min Remain“ (Nicht abgeschlossen, noch X Min. verbleiben) wird auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum Hauptbildschirm für Programm und Steigerung (Rampe) zu wechseln.



14. Wird der Zeitpunkt für eine Hustenpause erreicht, geschieht Folgendes:
- a. Das Gerät pausiert den Betrieb.
- b. Die Anzeige ändert sich, sodass die Pausendauer angezeigt wird.
- c. Die Luft strömt aus der Bekleidung.



15. Während der Pause sollte der Pflegebedürftige wie verordnet husten.

16. Wurde die Zeitdauer für die Pause erreicht, wird die Bekleidung mit Luft befüllt und die Therapie fortgesetzt.

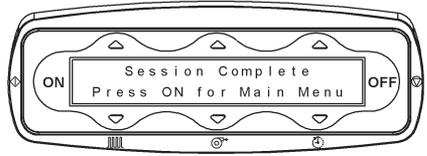
HINWEIS:

Ist weitere Zeit erforderlich, drücken Sie die **OFF** (AUS) zum Pausieren des Geräts.

Zum Fortsetzen der Therapie, bevor die Zeit für die Hustenpause abgelaufen ist, können Sie die Taste **ON** (EIN) oder die Gummikugel der Fernbedienung drücken.

17. Wenn die Behandlung abgeschlossen ist, passiert Folgendes:

- Die Meldung „Session Complete“ (Sitzung abgeschlossen) wird angezeigt.
- Die Vibrationen hören auf.
- Aus der aufblasbaren Bekleidung strömt die Luft aus.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Systems.
- Nehmen Sie die Luftschläuche von den Schlauchanschlüssen der aufblasbaren Bekleidung ab.
- Legen Sie die aufblasbare Bekleidung ab.



EINRICHTEN UND VERWENDEN DES STEIGERUNGSMODUS „NEUE RAMPE“



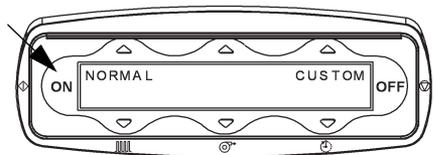
Erstellt ein neues Steigerungsprogramm, um einen Pflegebedürftigen während einer begrenzten Zeit innerhalb der Therapiesitzung von einer niedrigeren Einstellung ausgehend an eine höhere Einstellung zu gewöhnen.



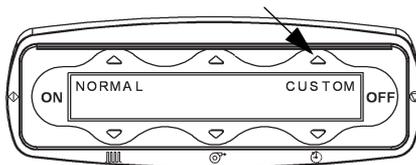
WARNUNG:

Warnung – Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie andere als die verordneten Einstellungen verwenden möchten. Anderenfalls können Personen verletzt werden.

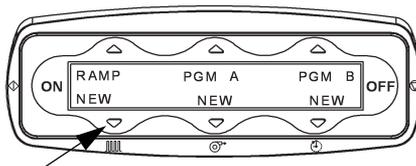
- Drücken Sie die Taste **ON** (EIN).



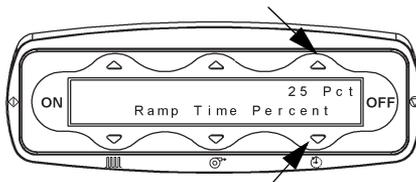
2. Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **CUSTOM** (BENUTZERDEFINIERT).



3. Drücken Sie die Pfeiltaste **Ab** unter **New Ramp/New** (Neue Rampe/Neu), um die Programmeinstellungen anzupassen.



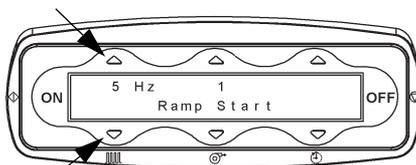
4. Sehen Sie sich die angezeigten Werte an. **Ramp Time Percent** (Rampenzeit Prozent) ist die Behandlungszeit, die für eine Erhöhung von den



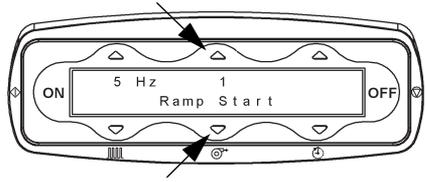
Anfangseinstellungen (**Ramp Start** (Rampenstart)) auf die Endeinstellungen (**Ramp End** (Rampenende)) erforderlich ist. Zum Anpassen der Prozentzahl an die verordnete Therapie drücken Sie die rechte Pfeiltaste **Auf** bzw. **Ab**.

5. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum nächsten Bildschirm zu wechseln.
6. Überprüfen Sie die Frequenz- und Druckeinstellungen für die Anfangseinstellung **Ramp Start** (Rampenstart).

- a. Zum Ändern der Frequenzeinstellung drücken Sie die linke Pfeiltaste **Auf** oder **Ab**, bis die gewünschte Einstellung auf dem Bildschirm angezeigt wird. Die Frequenz kann zwischen 5 und 20 Zyklen pro Sekunde (Hertz (Hz)) eingestellt werden.

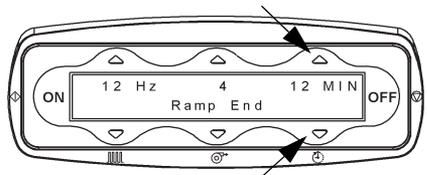


- b. Zum Ändern der Druckeinstellung drücken Sie die mittlere Pfeiltaste **Auf** bzw. **Ab**, bis der gewünschte Druck auf dem Bildschirm angezeigt wird. Der Druckwert kann zwischen 1 und 10 eingestellt werden.

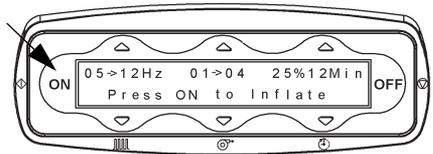


7. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum nächsten Bildschirm zu wechseln.
8. Überprüfen Sie die Einstellungen auf dem Bildschirm. Frequenz und Druck für die Endeinstellung **Ramp End** (Rampenende) werden zusammen mit der Behandlungszeit angezeigt.
- a. Zum Ändern der Frequenzeinstellung drücken Sie die linke Pfeiltaste **Auf** bzw. **Ab**, bis die gewünschte Einstellung auf dem Bildschirm angezeigt wird. Die Frequenz kann zwischen der Anfangseinstellung (Ramp Start) und 20 Zyklen pro Sekunde (Hz) eingestellt werden.
- b. Zum Ändern der Druckeinstellung drücken Sie die mittleren Pfeiltasten **Auf** bzw. **Ab**, bis die gewünschte Einstellung auf dem Bildschirm angezeigt wird. Der Druckwert kann zwischen der Anfangseinstellung (Ramp Start) und 10 eingestellt werden.

- c. Zum Ändern der Behandlungszeit drücken Sie die rechten Pfeiltasten **Auf** bzw. **Ab**, bis die gewünschte Behandlungszeit auf dem Bildschirm angezeigt wird. Die Behandlungszeit kann zwischen 1 und 60 Minuten eingestellt werden.

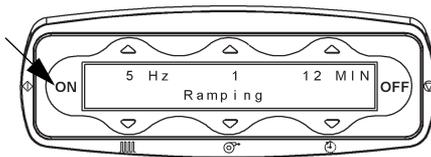


9. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum nächsten Bildschirm zu wechseln. Auf diesem Bildschirm wird die Zusammenfassung des gerade von Ihnen erstellten Steigerungsprogramms angezeigt.



10. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN). Die aufblasbare Bekleidung wird mit Luft befüllt.

11. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN) erneut, um mit der Therapie zu beginnen. Auf dem Bildschirm wird während der Steigerungsphase des Programms das Wort „Ramping“ (Steigerung) angezeigt. Die Gesamtbehandlungszeit wird angezeigt und läuft rückwärts.



HINWEIS:

Während der Steigerungsphase können die Therapieeinstellungen **nicht** geändert werden.

12. Wenn die Behandlung zwischenzeitlich angehalten werden muss, gehen Sie wie folgt vor:
- Drücken Sie einmal die Taste **OFF** (AUS) oder die Fernbedienung. Das Gerät stoppt die Vibrationen, zeigt jedoch weiterhin die Einstellungen auf dem Bildschirm an.

HINWEIS:

Wenn das System angehalten wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung.

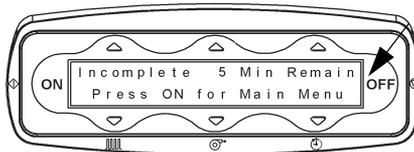
- Zum Fortsetzen der Behandlung drücken Sie nochmals die Taste **ON** (EIN) oder die Fernbedienung.
13. Wenn die Behandlung vor Ablauf der voreingestellten Zeit beendet werden muss, drücken Sie zweimal die Taste **OFF** (AUS).



HINWEIS:

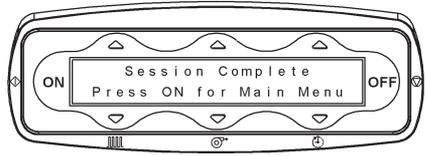
Durch Drücken der Taste **OFF** (AUS) wird der Bildschirm nicht ausgeschaltet.

14. Wenn die Taste **OFF** (AUS) zweimal gedrückt wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung aus, und die Meldung „Incomplete X Min Remain“ (Nicht abgeschlossen, noch X Min. verbleiben) wird auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum Hauptbildschirm zu wechseln.



15. Wenn die Behandlung abgeschlossen ist, passiert Folgendes:

- Die Meldung „Session Complete“ (Sitzung abgeschlossen) wird angezeigt.
- Die Vibrationen hören auf.
- Aus der aufblasbaren Bekleidung strömt die Luft aus.



16. Ziehen Sie den Netzstecker des Systems.

17. Nehmen Sie die Luftschläuche von den Schlauchanschlüssen der aufblasbaren Bekleidung ab.

18. Legen Sie die aufblasbare Bekleidung ab.

VERWENDEN DES STEIGERUNGSMODUS

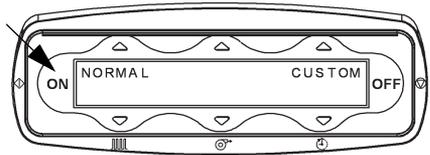
Führt ein vorher erstelltes Steigerungsprogramm aus.
Siehe „Einrichten und Verwenden des Steigerungsmodus
„Neue Rampe““ auf Seite 59.



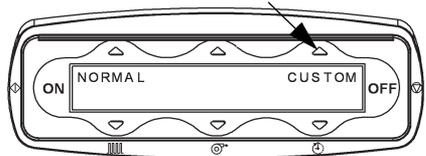
WARNUNG:

Warnung – Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie andere als die verordneten Einstellungen verwenden möchten. Anderenfalls können Personen verletzt werden.

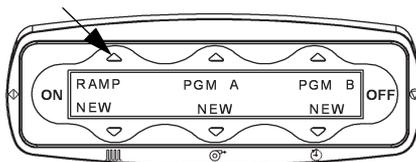
- Drücken Sie die Taste **ON** (EIN).



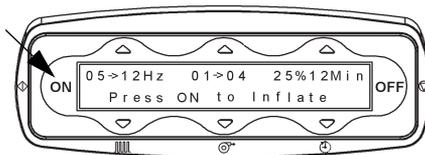
- Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **Custom** (Benutzerdefiniert).



3. Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **RAMP** (RAMPE), um das zuvor erstellte Steigerungsprogramm auszuführen.

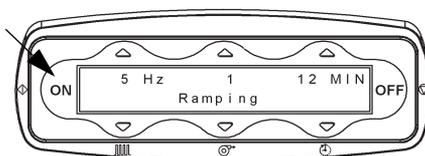


4. Die programmierten Punkte werden angezeigt. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum nächsten Bildschirm zu wechseln.



5. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN). Die aufblasbare Bekleidung wird mit Luft befüllt.

6. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN) erneut, um das Programm zu starten. Auf dem Bildschirm wird während der Steigerungsphase des Programms das Wort „Ramping“ (Steigerung) angezeigt. Die Gesamtbehandlungszeit wird angezeigt und läuft rückwärts.



HINWEIS:

Während der Steigerungs-Phase können die Therapieeinstellungen **nicht** geändert werden.

7. Wenn die Behandlung zwischenzeitlich angehalten werden muss, gehen Sie wie folgt vor:

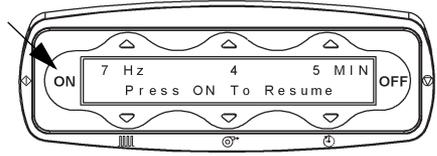
- a. Drücken Sie einmal die Taste **OFF** (AUS) oder die Fernbedienung. Das Gerät stoppt die Vibrationen, zeigt jedoch weiterhin die Einstellungen auf dem Bildschirm an.



HINWEIS:

Wenn das System angehalten wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung.

- b. Zum Fortsetzen der Behandlung drücken Sie nochmals die Taste **ON** (EIN) oder die Fernbedienung.

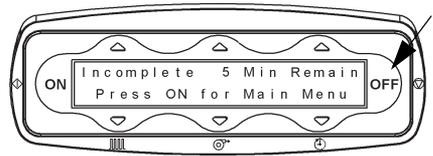


8. Wenn die Behandlung vor Ablauf der voreingestellten Zeit beendet werden muss, drücken Sie zweimal die Taste **OFF** (AUS).

HINWEIS:

Durch Drücken der Taste **OFF** (AUS) wird der Bildschirm nicht ausgeschaltet.

9. Wenn die Taste **OFF** (AUS) zweimal gedrückt wird, strömt die Luft aus der aufblasbaren Bekleidung aus, und die Meldung „Incomplete X Min Remain“ (Nicht abgeschlossen, noch X Min. verbleiben) wird auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum Hauptbildschirm zu wechseln.



10. Wenn die Behandlung abgeschlossen ist, passiert Folgendes:

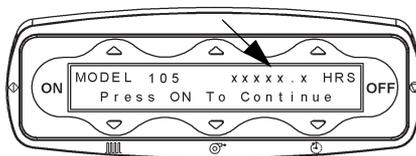
- a. Die Meldung „Session Complete“ (Sitzung abgeschlossen) wird angezeigt.
- b. Die Vibrationen hören auf.
- c. Aus der aufblasbaren Bekleidung strömt die Luft aus.



11. Ziehen Sie den Netzstecker des Systems.
12. Nehmen Sie die Luftschläuche von den Schlauchanschlüssen der aufblasbaren Bekleidung ab.
13. Legen Sie die aufblasbare Bekleidung ab.

ÜBERPRÜFEN DER STUNDENANZEIGE

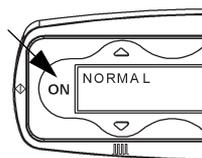
Die Stundenanzeige wird am Bildschirm angezeigt, wenn Sie das Gerät zum ersten Mal anschließen. Sie können auf die Stundenanzeige auch wie folgt zugreifen:



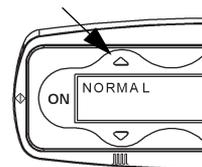
- Schließen Sie das Gerät an und drücken Sie die Taste **ON** (EIN) und anschließend die Taste **OFF** (AUS). Die Stundenanzeige wird am Bildschirm angezeigt.

ÄNDERN DER SPRACHE

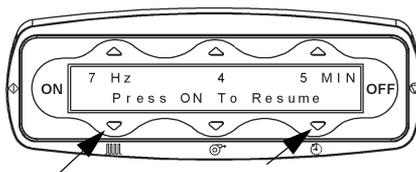
1. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN).



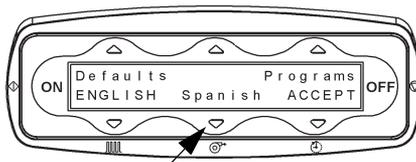
2. Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **NORMAL** (STANDARD). Der Bildschirm des Standardmodus wird angezeigt.



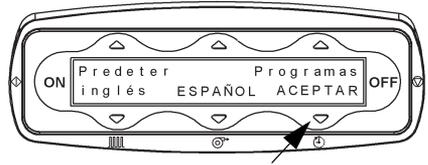
3. Drücken Sie die beiden **äußeren** Pfeiltasten **Ab** gleichzeitig mindestens 3 Sekunden lang (oder bis der Bildschirm wechselt).



4. Drücken Sie die **mittlere** Pfeiltaste **Ab**, bis die gewünschte Sprache in Großbuchstaben angezeigt wird.



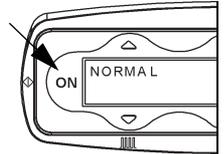
5. Drücken Sie **rechts außen** die Pfeiltaste **Ab**, um die Änderung zu übernehmen.
6. Sobald Sie die Änderung akzeptiert haben, wird das System automatisch neu gestartet und der Hauptbildschirm in der entsprechenden Sprache angezeigt.



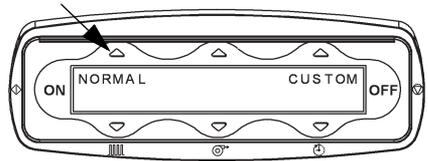
DEAKTIVIEREN DER PROGRAMMODI (PROGRAMM- UND STEIGERUNGSMODI)

Durch das Deaktivieren der Programmmodi wird das Gerät ausschließlich im Standardmodus betrieben und der Benutzer hat keinen Zugriff mehr auf die benutzerdefinierten Modi.

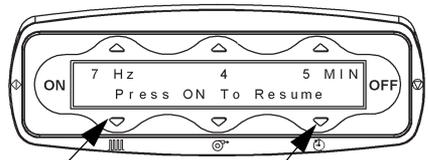
1. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN).



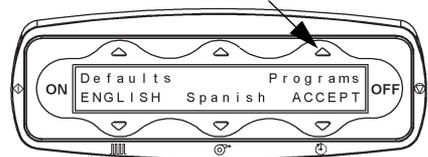
2. Drücken Sie die linke Pfeiltaste **Auf** über **NORMAL** (STANDARD). Der Bildschirm des Standardmodus wird angezeigt.



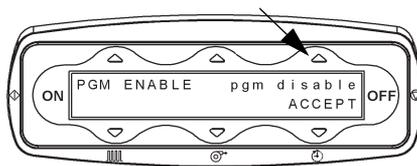
3. Drücken Sie die **beiden äußeren** Pfeiltasten **Ab** gleichzeitig mindestens **3 Sekunden** lang (oder bis der Bildschirm wechselt).



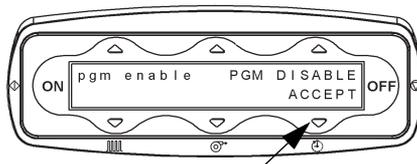
4. Drücken Sie die rechte Pfeiltaste **Auf** über **Programs** (Programme).



5. Drücken Sie die rechte Pfeiltaste **Auf** über **pgm disable** (Programm deaktivieren) (Ansicht wechselt zu **PGM DISABLE**).



6. Drücken Sie zum Akzeptieren der Änderung die rechte Pfeiltaste **Ab** unter **ACCEPT** (BESTÄTIGEN).



7. Drücken Sie zum Akzeptieren aller Änderungen und **Beenden** des Menüs die rechte Pfeiltaste **Ab** unter **ACCEPT** (BESTÄTIGEN).
8. Sobald Sie die Änderung akzeptiert haben, wird das System automatisch neu gestartet und der Hauptbildschirm des Modus **NORMAL** (STANDARD) wird angezeigt. Sie können nun die Programme des Programm- oder Steigerungsmodus nicht mehr anzeigen.
9. Zum Zurückkehren zum Programm-Modus wiederholen Sie die Schritte ab Schritt 3.

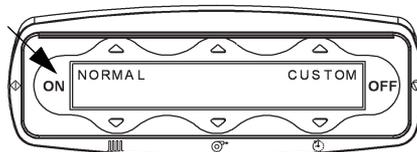
HINWEIS:

Drücken Sie nach Schritt 4 die Pfeiltaste **Auf** über **pgm enable** (Programm aktivieren), um den Programm-Modus zu aktivieren. (Die Anzeige **pgm enable** wird zu **PGM ENABLE** geändert.)

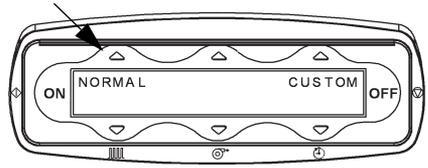
EINSTELLEN VON BENUTZERDEFINIERTEN STANDARDEINSTELLUNGEN

Durch diese Funktion kann der Benutzer für die Betriebsmodi Standardeinstellungen festlegen. Diese Einstellungen werden als Anfangseinstellungen für alle Benutzer verwendet.

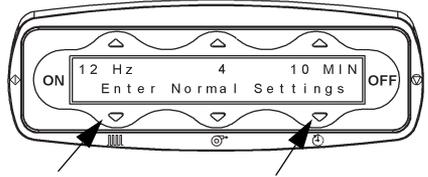
1. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN).



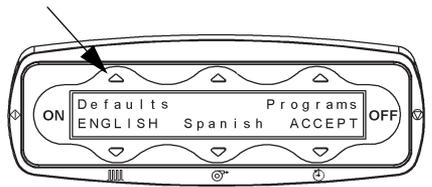
2. Drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **NORMAL** (STANDARD). Der Bildschirm des Standardmodus wird angezeigt.



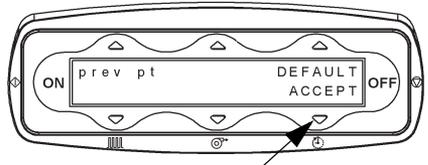
3. Drücken Sie die **beiden äußeren** Pfeiltasten **Ab** mindestens **3 Sekunden** lang (oder bis der Bildschirm wechselt).



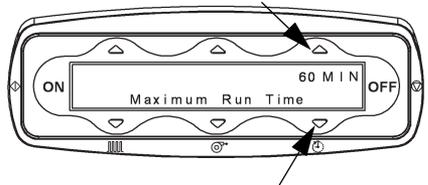
4. Drücken Sie die linke Pfeiltaste **Auf** über **Defaults** (Standards).



5. Drücken Sie die rechte Pfeiltaste **Auf** über **Defaults** (Standards) (**Defaults** wechselt zu **DEFAULT**).
6. Drücken Sie zum Akzeptieren der Änderung die rechte Pfeiltaste **Ab** unter **ACCEPT** (BESTÄTIGEN).

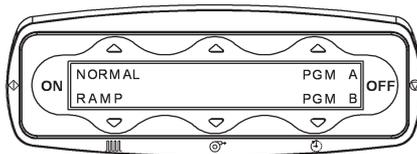


7. Verwenden Sie zum Einstellen von **Maximum Run Time** (Maximale Laufzeit) die Pfeiltasten **Auf** und **Ab** über und unter **MIN** und drücken Sie dann die Taste **ON** (EIN).



8. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

a. Zum Ändern der Standardeinstellungen für den Standardmodus drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **NORMAL** (STANDARD) und fahren Sie mit Schritt 9 fort.

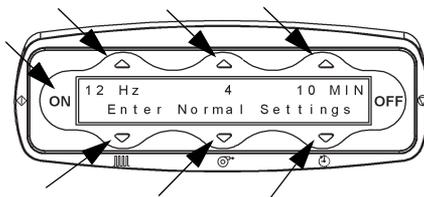


b. Zum Ändern der Standardeinstellungen für Programm A drücken Sie die Pfeiltaste **Auf** über **PGM A** (PRG A) oder drücken Sie die Pfeiltaste **Ab** unter **PGM B** (PRG B) und fahren Sie mit Schritt 10 fort.

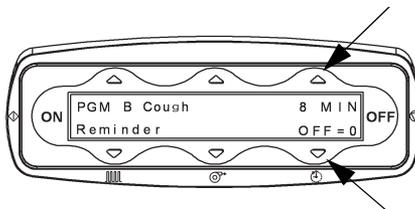
c. Zum Ändern der Standardeinstellungen für den Steigerungsmodus drücken Sie die Pfeiltaste **Ab** unter **RAMP** (RAMPE) und fahren Sie mit Schritt 18 fort.

d. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um die Änderungen anzunehmen oder zum nächsten Bildschirm zu gelangen, und fahren Sie mit Schritt 21 fort.

9. Zum Einstellen der Standardeinstellungen für Frequenz, Druck und Zeit für den **Normal Mode** (Standardmodus) passen Sie die Werte mithilfe der Pfeiltasten **Auf** und **Ab** an, drücken Sie die Taste **ON** (EIN) und gehen Sie zu Schritt 8.

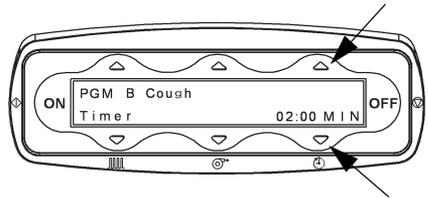


10. Stellen Sie mithilfe der Pfeiltasten **Auf** und **Ab** die Zeit für die *Cough Pause Reminder* (Hustenerinnerung) ein (Zeit zwischen den Hustenpausen). Bei einer Zeit von null (0) ist die Funktion für Hustenpausen deaktiviert.

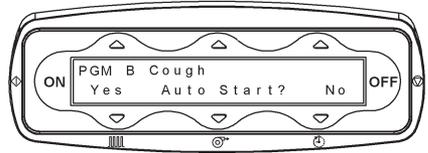


11. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.

12. Wählen Sie mithilfe der Pfeiltasten **Auf** und **Ab** die Dauer der Pause. Dadurch wird festgelegt, wie lange das Gerät den Betrieb für die Pause unterbricht.



13. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.
14. Drücken Sie die Pfeiltaste **Ab** unter *Yes (Ja)* oder *No (Nein)*, um die Auto-Start-Funktion zu wählen.

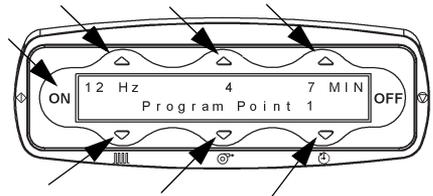


HINWEIS:

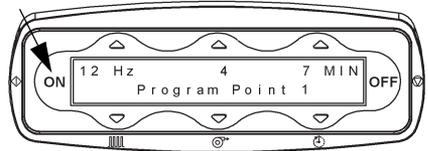
Mithilfe der Auto-Start-Funktion wird die Therapie nach der Hustenpause fortgesetzt.

15. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.

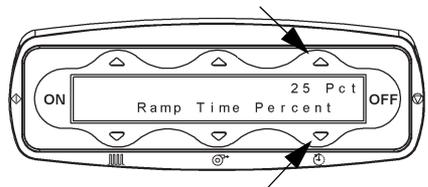
16. Stellen Sie Frequenz, Druck und Zeit für jeden **Program Point** (Programmpunkt) (1 bis 8) ein oder ändern Sie die Zeit nach dem letzten gewünschten Programmpunkt auf null, um somit den vorherigen Programmpunkt als letzten festzulegen.



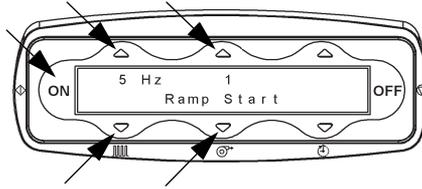
17. Drücken Sie die Taste **ON** (EIN), um zur nächsten Standardeinstellung zu wechseln, und gehen Sie zu Schritt 8.



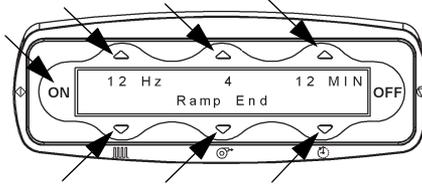
18. Verwenden Sie zum Einstellen von **Ramp Time Percent** (Rampenzeit in Prozent) für den **Default Ramp** (Standard-Steigerungsmodus) die rechten Pfeiltasten **Auf** und **Ab** und drücken Sie die **ON** (EIN).



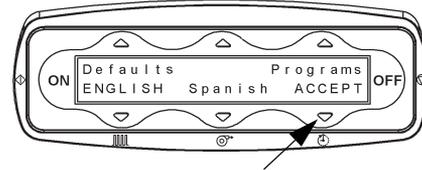
19. Stellen Sie die Einstellungen **Ramp Start Frequency and Pressure** (Rampenstartfrequenz und Druck) für den Standard-**Steigerungsmodus** mit den linken und mittleren Pfeiltasten **Auf** und **Ab** ein, und drücken Sie die Taste **ON** (EIN).



20. Stellen Sie die Einstellungen **Ramp End** (Rampenende) für die Standardeinstellungen **Ramp Mode** (Rampenmodus), **Frequency** (Frequenz), **Pressure** (Druck) und **Time** (Zeit) mit den Pfeiltasten **Auf** und **Ab** ein, drücken Sie die **ON** (EIN) und gehen Sie zu Schritt 8.



21. Drücken Sie zum Akzeptieren aller Änderungen die rechte Pfeiltaste **Ab** unter **ACCEPT** (BESTÄTIGEN).



22. Sobald Sie die Änderung akzeptiert haben, wird das System automatisch neu gestartet, und der Hauptbildschirm wird angezeigt.
23. Zum Zurückkehren zum vorherigen Standardmodus für den Pflegebedürftigen wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5, und wählen Sie **prev pt** (Vorheriger Pflegebedürftiger) anstelle von **Default** (Standard) aus.

REINIGEN



WARNUNG:

Folgen Sie beim Reinigen und Desinfizieren des Geräts den nachstehenden Sicherheitsvorschriften; ansonsten können Personen- oder Sachschäden entstehen:

- **Warnung** – Jedes elektrische Gerät birgt die Gefahr eines elektrischen Schlags. Die Nichtbefolgung der Sicherheitsbestimmungen der jeweiligen Einrichtung kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.
- **Warnung** – Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- **Warnung** – Das Gerät darf keiner hohen Feuchtigkeit ausgesetzt werden.
- **Warnung** – Überprüfen Sie den Luftimpulsgenerator und die Bekleidung vor jeder Verwendung. Führen Sie nach jedem Reinigungszyklus eine Sichtprüfung jeder Komponente auf Abnutzung, Risse oder Verformung durch. Wenn Sie Bedenken bezüglich einer Komponente haben, verwenden Sie diese **nicht** und ersetzen Sie die Komponente vor der nächsten Therapiesitzung. Bei Missachtung dieses Sicherheitshinweises sind Personenschäden möglich.
- **Warnung** – Verwenden Sie keine scharfen Reinigungs-, Lösungs- oder Spülmittel.
- **Warnung** – Verwenden Sie Schmiermittel gemäß den Anweisungen des Herstellers.

Wir empfehlen, das Gerät mit einem Reinigungsmittel und warmem Wasser zu reinigen. Verwenden Sie nicht zu viel Flüssigkeit und keine scharfen Reinigungsmittel.



VORSICHT:

Vorsicht – Verwenden Sie keine scharfen Reinigungs-, Lösungs- oder Spülmittel. Dadurch kann das Gerät beschädigt werden.

Das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege wurde auf die Verträglichkeit mit den folgenden Reinigungslösungen getestet:

Chemische Klasse	Wirkstoff
Quaternäres Ammoniumchlorid	Didecyldimethylammoniumchlorid Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid
Quaternäres Ammoniumchlorid	Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid Alkyldimethylethylbenzylammoniumchlorid
Phenole	Orthophenylphenol Orthobenzylparachlorphenol
Alkohol	Isopropylalkohol

ALLGEMEINE REINIGUNG – LUFTIMPULSGENERATOR UND CLASSIC-BEKLEIDUNGSLINIE

HINWEIS:

Die nicht waschbare Bekleidung wird als Classic-Produktlinie bezeichnet und die waschbare als C3™-Bekleidungslinie.

Es wird empfohlen, den Luftimpulsgenerator und die aufblasbare Bekleidung mit einem Reinigungsmittel und warmem Wasser zu reinigen. Verwenden Sie nicht zu viel Wasser und keine scharfen Reinigungsmittel, und tauchen Sie das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege **nicht** in Wasser oder Lösungen.

Reinigen Sie folgende Komponenten an der Innen- und Außenseite sehr gründlich:

- Luftschlauchenden
- Anschlussstellen an der wiederverwendbaren Bekleidung
- Ausgänge der Anschlussstellen für Luftschläuche am Luftimpulsgenerator

Wenn keine sichtbaren Verschmutzungen vorhanden sind, wird eine Reinigung des Geräts mit einem üblichen milden antibakteriellen Haushaltsreiniger oder -mittel empfohlen.

Verdünnen Sie das Reinigungsmittel gemäß den Angaben des Herstellers.

DAMPFREINIGUNG – Luftimpulsgenerator und Classic-Bekleidung

Reinigen Sie das Gerät oder die Bekleidung niemals mit Dampf. Übermäßige Feuchtigkeit kann die Mechanismen des Geräts und der Bekleidung beschädigen.

REINIGUNG HARTNÄCKIGER FLECKEN – Luftimpulsgenerator und Classic-Bekleidung

Zur Entfernung hartnäckiger Flecken empfiehlt sich der Einsatz von handelsüblichen Haushaltsreinigern und einer weichen Bürste. Hartnäckige oder eingetrocknete Verschmutzungen sollten Sie vorab etwas einweichen.

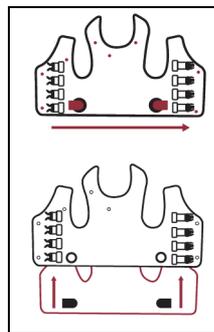
Tauchen Sie das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege **nicht** in Wasser oder Lösungen.

REINIGEN DER C3™ BEKLEIDUNGSLINIE

Nur das Außenteil der C3™-Bekleidungsline kann mit der Maschine gewaschen werden. Das Luftkissen wird genauso wie oben für die Classic-Bekleidung beschrieben gereinigt.

Entfernen Sie das Luftkissen wie folgt:

- Öffnen Sie die Schnallen oder Klettverschlüsse und legen Sie das Kleidungsstück flach auf einen Tisch.
- Öffnen Sie den Reißverschluss oder Klettverschluss an der Unterseite des Kleidungsstücks.
- Falls das Luftkissen mit Druckknöpfen am Außenteil befestigt ist, öffnen Sie diese.
- Entfernen Sie die zwei Schlauchanschlüsse vom Außenteil.
- Entnehmen Sie das Luftkissen aus dem Außenteil.



Waschen Sie das **Außenteil ausschließlich** wie folgt:

- Schließen Sie alle Schnallen, Reißverschlüsse und Klettverschlüsse.

HINWEIS:

An dem 40,6-cm(16"-)Kleidungsstück sind nur Klettverschlüsse angebracht.

- Waschen Sie das Außenteil mit der Maschine oder per Hand nur kalt (30 °C (86 °F)). Chlorfreie Bleiche kann ggf. verwendet werden.
- Trocknen Sie das Außenteil an der Wäscheleine oder im Wäschetrockner bei niedrigster Temperatur (maximal 49 °C (120 °F)).
- Bügeln Sie das Außenteil gegebenenfalls nur lauwarm (kalt) bei maximal 110 °C (250 °F). Bügeln Sie **nicht** die Stickerei. Waschen und trocknen Sie das Luftkissen nicht in der Maschine.

WARTUNG



WARNUNG:

Warnung – Das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege ist nur von hierzu autorisierten Personen zu warten. Wenn diese Arbeiten von nicht autorisiertem Personal ausgeführt werden, kann es zu Personen- oder Sachschaden kommen.

Für das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege ist nur eine geringe Routine-Wartung nötig. Eine regelmäßige Reinigung ist für (siehe „Reinigen“ auf Seite 73) erforderlich.

Verwenden Sie diese Kontaktinformationen, wenn das System gewartet werden muss:

- Wenn Sie sich in den USA befinden, kontaktieren Sie Hill-Rom unter 800-426-4224.
- Außerhalb der USA kontaktieren Sie Ihren Händler oder örtlichen Vertreter von Hill-Rom, oder besuchen Sie www.hill-rom.com.

ERWARTUNGSGEMÄßE LEBENSDAUER

Die erwartungsgemäße Lebensdauer des Luftpulsgenerators ist zwei Jahre ab dem Kaufdatum.

Die erwartungsgemäße Lebensdauer der Schläuche und der Fernbedienung ist 30 Tage ab dem Kaufdatum.

Hill-Rom repariert oder ersetzt ein defektes Gerät im Rahmen des Garantiepakets, das zum Zeitpunkt des Kaufs angegeben wird. Diese kann über die oben angegebene erwartungsgemäße Lebensdauer basierend auf Wartungs- und Garantiekosten überschreiten.

ANRUFEN BEIM KUNDENSERVICE

Verwenden Sie diese Kontaktinformationen, wenn das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 gewartet werden muss:

- Wenn Sie sich in den USA befinden, kontaktieren Sie Hill-Rom unter 800-426-4224.
- Außerhalb der USA kontaktieren Sie Ihren Händler oder örtlichen Vertreter von Hill-Rom, oder besuchen Sie www.hill-rom.com.

Wenn technische Probleme auftreten und Sie Hill-Rom anrufen, halten Sie die Seriennummer vom Typenschild des Produkts bereit. Dieses befindet sich hinten am Luftpulsgenerator.

FEHLERBEHEBUNG



WARNUNG:

Warnung – Das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 darf nur von hierzu autorisierten Personen gewartet werden. Wenn diese Arbeiten von nicht autorisiertem Personal ausgeführt werden, kann es zu Personen- oder Sachschaden kommen. Dieses Gerät darf nur mit der Genehmigung des Herstellers verändert werden. Anderenfalls sind Personen- und Sachschäden möglich.

Für die Routine-Wartung des The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 sind nur wenige Handgriffe nötig.

Krankenhäuser sollten folgende Tests und Überprüfungen einmal im Jahr durchführen:

- Ziehen Sie den Netzstecker des Luftimpulsgenerators.
- Untersuchen Sie den Gesamtzustand des Systems auf Beschädigungen oder fehlende Teile.
- Untersuchen Sie das Netzkabel und den Stecker auf Schnitte, Kratzer oder andere Beschädigungen.
- Führen Sie die Stromsicherheitstests regelmäßig wie im Krankenhausprotokoll vorgesehen durch.
- Reinigen Sie das Gerät (siehe „Reinigen“ auf Seite 73).

Schließen Sie den Luftimpulsgenerator an eine aufblasbare Bekleidung und an eine geeignete Stromquelle an. Stellen Sie sicher, dass das System betriebsfähig ist und dass alle Funktionen korrekt ausgeführt werden.

LUFTIMPULSGENERATOR SCHALTET SICH NICHT EIN

1. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel ordnungsgemäß in den Anschluss hinten am Luftimpulsgenerator eingesteckt ist. Ziehen Sie das Kabel nötigenfalls ab, und stecken es nochmals richtig ein.
2. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel ordnungsgemäß an eine geeignete Stromquelle angeschlossen ist.
3. Bleibt das Problem weiter bestehen, wenden Sie sich an Hill-Rom.

KEINE LUFTIMPULSE IN DER AUFBLASBAREN BEKLEIDUNG

1. Wenn Sie die Fernbedienung verwenden, überprüfen Sie, ob diese korrekt an den Anschluss für die Fernbedienung vorn am Luftimpulsgenerator angeschlossen ist.
2. Überprüfen Sie, ob die Luftschläuche an der aufblasbaren Bekleidung und am Luftimpulsgenerator angeschlossen sind.

3. Stellen Sie sicher, dass die Taste **ON** (EIN) gedrückt wurde.
4. Bleibt das Problem weiter bestehen, wenden Sie sich an Hill-Rom.

AUF DEM BILDSCHIRM WIRD DIE MELDUNG „PLEASE CALL FOR SERVICE“ (RUFEN SIE DEN WARTUNGSDIENST) ANGEZEIGT.

Unerwartetes Ereignis am System. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Ziehen Sie das Netzkabel vom Luftimpulsgenerator ab, und stecken Sie es wieder ein.
2. Bleibt das Problem weiter bestehen, wenden Sie sich an Hill-Rom.

WÄHREND DES BETRIEBS LÖST SICH EIN LUFTSCHLAUCH VOM LUFTIMPULSGENERATOR ODER DER AUFBLASBAREN BEKLEIDUNG

1. Ziehen Sie den Luftschlauch vollständig vom Luftimpulsgenerator und der aufblasbaren Bekleidung ab.
2. Reinigen Sie folgende Komponenten an der Innen- und Außenseite:
 - Luftschlauchenden
 - Anschlussstellen an der aufblasbaren Bekleidung
 - Ausgänge der Anschlussstellen für Luftschläuche am Luftimpulsgenerator
3. Schließen Sie die Luftschläuche an den Luftimpulsgenerator und die aufblasbare Bekleidung an (siehe „Vorbereiten des Systems“ auf Seite 19).
4. Bleibt das Problem weiter bestehen, wenden Sie sich an Hill-Rom.

AUF DEM BILDSCHIRM WIRD „RESTARTING“ (NEUSTART ERFOLGT) ANGEZEIGT.

1. Unerwartetes Ereignis am System. Das System wird erneut gestartet.
2. Bleibt das Problem weiter bestehen, wenden Sie sich an Hill-Rom.

DIE AUFBLASBARE BEKLEIDUNG PASST NICHT MEHR

1. Bei geringen Gewichtsänderungen bzw. normalem Wachstum passen Sie die Bekleidung wie folgt an:
 - Für die Brustweste siehe „Anpassen der Klassischen Brustweste“ auf Seite 22.
 - Für die Ganzweste siehe „Anpassen der C3™ waschbaren Bekleidung und der klassischen Ganzweste“ auf Seite 24.
 - Für die Wickelweste siehe „Anpassen der Klassischen Wickelweste“ auf Seite 27.
2. Bleibt das Problem weiter bestehen, wenden Sie sich an Hill-Rom.

LAGERUNG UND HANDHABUNG

Gehen Sie für die Lagerung und den Transport des The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege wie folgt vor:

1. Stellen Sie den Luftimpulsgenerator in die Trolleytasche.
2. Verstauen Sie die Luftschläuche in einem der Seitenfächer.
3. Verstauen Sie die aufblasbare Bekleidung zusammen mit der Fernbedienung und dem Netzkabel in dem anderen Seitenfach.
4. Schließen Sie die Trolleytasche, um das System sicher aufzubewahren.



VERSENDEN DES SYSTEMS



VORSICHT:

Vorsicht – Wenn ein Versand erforderlich werden sollte, ist das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege in der Originalverpackung am besten geschützt. Bewahren Sie die Originalverpackung auf. Andernfalls sind Sachschäden möglich.

Wenn ein Versand erforderlich wird, versenden Sie das System in seiner Originalverpackung.

TECHNISCHE DATEN

Element	Abmessung
Gewicht des Luftimpulsgenerators	8 kg (17 lb)
Höhe des Luftimpulsgenerators	24,1 cm (9,5")
Breite des Luftimpulsgenerators	33 cm (13")
Tiefe des Luftimpulsgenerators	24,1 cm (9,5")
Material der aufblasbaren Bekleidung – Brust	Mit Polyvinylchlorid (PVC) beschichtetes Polyester und mit Polyurethan beschichtetes Nylon
Material der aufblasbaren Bekleidung – Komplett	Polyurethanbeschichtetes Nylon
Material der aufblasbaren Bekleidung – Wickel	Polyester und PVC, Polyurethan oder Mischbeschichtung aus PVC/Polyurethan
Material der aufblasbaren Bekleidung – C3™ Bekleidung	Außenteil – Polyester Luftkissen – Urethan und urethanbeschichteter Nylon-Twill
Elektrische Anschlusswerte	100 V AC bis 230 V AC, 50 Hz bis 60 Hz 3,4 A bei 100 V AC 2,0 A bei 230 V AC
Anforderungen an die Sicherung	4 A, 5 x 20 mm (flinke Sicherung mit hoher Abschaltleistung)

Klimatische Bedingungen für Transport und Lagerung

Bedingung	Wertbereich
Temperatur	-25 °C bis 70 °C (-13 °F bis 158 °F)
Relative Luftfeuchtigkeit	93 % ohne Kondensation

Klimatische Bedingungen für den Einsatz

Bedingung	Wertbereich
Temperatur	5 °C bis 35 °C (41 °F bis 95 °F) Umgebungstemperatur
Relative Luftfeuchtigkeit	15 % bis 93 % ohne Kondensation
Luftdruck	700 hPa bis 1060 hPa

Klassifizierung und Standards

Technische und Qualitätssicherungsstandards	ANSI/AAMI ES 60601-1 (2005/(R)2012 + A1:2012, C1:2009/(R)2012 + A2:2010/(R)2012) CAN/CSA-C22.2 Nr. 60601-1:14 IEC 60601-1: 2005 + KORRIGENDUM 1:2006 + KORRIGENDUM 2:2007 + AM1:2012 EN 60601-1:2006/A1:2013/A12:2014 IEC 60601-1-11:2015 EN 60601-1-11:2015 ANSI/AAMI HA 60601-1-11:2015 CAN/CSA-C22.2 Nr. 60601-1-11:15 IEC 60601-1-6:2010 (3. Ausgabe) + A1:2013 EN 60601-1-6:2010 (3. Ausgabe) + A1:2015 IEC 62366:2007 (1. Ausgabe) + A1:2014 EN 62366:2008 (1. Ausgabe) + A1:2015 ISO 13485:2003
Technische Standards und Qualitätssicherung – Geräte mit Seriennummern 61-XXXXX und 62-XXXXX	UL/EN/IEC 60601-1 CAN/CSA C22.2 Nr. 601.1 ISO 13485
Geräteklasse	Perkussionshammer, elektrisch angetrieben Klasse II
Schutzklasse gegen Stromschlag	BF mit Anwendungsteil Typ F
Klassifizierung gemäß Richtlinie 93/42/EWG: IIa	
Schutzgrad gegen das Eindringen von Wasser: IP21	
Geräte nicht in Nähe von feuergefährlichen Stoffen benutzen.	

Das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 ist ein Gerät für den Dauerbetrieb, eingetragen für Underwriters Laboratories Inc.® (UL) in den USA und lizenziert für Health Canada.

FCC-Informationen

HINWEIS:

Die Geräte wurden geprüft und entsprechen den Grenzwerten für digitale Geräte Klasse B, gemäß Part 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Grenzwerte gewährleisten einen ausreichenden Schutz vor schädlichen Interferenzen in Wohnumgebungen. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann sie übertragen. Wird das Gerät nicht entsprechend der Anweisungen installiert und verwendet, kann es schädliche Störungen der Funkkommunikation verursachen. Es besteht keine Garantie, dass keine Störungen in bestimmten Installationen auftreten. Wenn das Gerät den Funk- oder Fernsehempfang stört (schalten Sie das Gerät zum Überprüfen ein und aus), ergreifen Sie eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen, um die Störung zu beseitigen:

- Richten Sie die Antenne des Empfängers neu aus oder platzieren Sie sie neu.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen der Ausrüstung und dem Empfänger.
- Schließen Sie die Ausrüstung an einen anderen Stromkreis als den Empfänger an.
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker.

Leitlinie und Herstellererklärung – Elektromagnetische Störfestigkeit

Das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 ist für den Einsatz in einer elektromagnetischen Umgebung mit den folgenden Kenndaten vorgesehen. Der Kunde oder Anwender des Modells 105 hat dafür Sorge zu tragen, dass es in einer solchen Umgebung eingesetzt wird.		
Emissionsprüfung	Konformität	Elektromagnetische Umgebung – Kenndaten
HF-Aussendungen CISPR 11	Gruppe 1	Das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 verwendet Hochfrequenzenergie ausschließlich für interne Funktionen. Daher ist seine HF-Aussendung sehr gering, und es ist unwahrscheinlich, dass benachbarte elektronische Geräte gestört werden.

Das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 ist für den Einsatz in einer elektromagnetischen Umgebung mit den folgenden Kenndaten vorgesehen. Der Kunde oder Anwender des Modells 105 hat dafür Sorge zu tragen, dass es in einer solchen Umgebung eingesetzt wird.		
Emissionsprüfung	Konformität	Elektromagnetische Umgebung – Kenndaten
HF-Aussendungen CISPR 11	Klasse B	Das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 eignet sich für den Einsatz in allen Einrichtungen einschließlich Haushalten und solchen Einrichtungen, die direkt an das öffentliche Niederspannungsnetz zur Versorgung von Gebäuden für Wohnzwecke angeschlossen sind.
Emissionen von Oberschwingungen IEC 61000-3-2	Klasse A	
Spannungsschwankungen/Flicker IEC 61000-3-3	Erfüllt	

Leitlinie und Herstellererklärung – Elektromagnetische Störfestigkeit

Das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 ist für den Einsatz in einer elektromagnetischen Umgebung mit den folgenden Kenndaten vorgesehen. Der Kunde oder Anwender des Modells 105 hat dafür Sorge zu tragen, dass es in einer solchen Umgebung eingesetzt wird.			
Störfestigkeits-test	IEC 60601 Prüfpegel	Konformitäts-pegel	Elektromagnetische Umgebung – Kenndaten
Elektrostatische Entladung (ESD) IEC 61000-4-2	± 8 kV Kontakt ± 15 kV Luft	± 8 kV Kontakt ± 15 kV Luft	Fußböden müssen aus Holz, Beton oder keramischen Fliesen sein. Wenn synthetische Bodenbeläge verwendet werden, muss die Luftfeuchtigkeit mindestens 30 % betragen.
Schnelle transiente elektrische Störgrößen/Burst IEC 61000-4-4	± 2 kV für Stromversorgungsleitungen ± 1 kV für Eingangs-/Ausgangsleitungen	± 2 kV für Stromversorgungsleitungen n. z.	Die Netzspannungsqualität muss den üblichen Geschäfts- oder Krankenhausumgebungen entsprechen.

<p>Das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 ist für den Einsatz in einer elektromagnetischen Umgebung mit den folgenden Kenndaten vorgesehen. Der Kunde oder Anwender des Modells 105 hat dafür Sorge zu tragen, dass es in einer solchen Umgebung eingesetzt wird.</p>			
Störfestigkeits-test	IEC 60601 Prüfpegel	Konformitäts-pegel	Elektromagnetische Umgebung – Kenndaten
Überspannung IEC 61000-4-5	± 1 kV Leiter – Leiter ± 2 kV Leiter – Erde	± 1 kV Leiter – Leiter n. z.	Die Netzspannungsqualität muss den üblichen Geschäfts- oder Krankenhausumgebungen entsprechen.
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Schwankungen der Versorgungsspannung IEC 61000-4-11	0 % U_T für einen halben Zyklus bei: 0°, 45°, 90°, 135°, 180°, 225°, 270° und 315° 0 % U_T für 1 Zyklus 70 % U_T für 25/30 Zyklen, einphasig bei 0° 0 % U_T für 250/300 Zyklen	0 % U_T für einen halben Zyklus bei: 0°, 45°, 90°, 135°, 180°, 225°, 270° und 315° 0 % U_T für 1 Zyklus 70 % U_T für 25/30 Zyklen, einphasig bei 0° 0 % U_T für 250/300 Zyklen	Die Netzspannungsqualität muss den üblichen Geschäfts- oder Krankenhausumgebungen entsprechen. Wenn der Anwender des Modells 105 eine fortgesetzte Funktion auch beim Auftreten von Unterbrechungen der Energieversorgung benötigt, wird empfohlen, das Modell 105 über eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder aus einer Batterie zu speisen.
Magnetfelder bei Versorgungsfrequenz (50/60 Hz) IEC 61000-4-8	30 A/m	30 A/m	Die magnetische Feldstärke bei Netzfrequenz muss den typischen Werten, wie sie in Geschäfts- und Krankenhausumgebungen vorzufinden sind, entsprechen.
<p>HINWEIS: U_T bezeichnet die Netzwechselfrequenz vor Anwendung des Testpegels.</p>			

Leitlinie und Herstellererklärung – Elektromagnetische Störfestigkeit

Das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 ist für den Einsatz in einer elektromagnetischen Umgebung mit den folgenden Kenndaten vorgesehen. Der Kunde oder Anwender des Modells 105 hat dafür Sorge zu tragen, dass es in einer solchen Umgebung eingesetzt wird.			
Störfestigkeits- test	IEC 60601 Prüfpegel	Konformitäts- pegel	Elektromagnetische Umgebung – Kenndaten
HF über Leiter IEC 61000-4-6	3 Veff 150 kHz bis 80 MHz	3 V	Tragbare und mobile Funkgeräte dürfen in keinem geringeren Abstand zum Modell 105 einschließlich der Leitungen verwendet werden als dem empfohlenen Schutzabstand, der nach der für die Sendefrequenz zutreffenden Gleichung berechnet wird. Empfohlener Schutzabstand 150 kHz bis 80 MHz $d = \left[\frac{3,5}{3} \right] \sqrt{P}$
Abgestrahlte HF IEC 61000-4-3	10 V/m 80 MHz bis 2,7 GHz	10 V/m	80 MHz bis 800 MHz $d = \left[\frac{3,5}{10} \right] \sqrt{P}$ 800 MHz bis 2,7 GHz $d = \left[\frac{7}{10} \right] \sqrt{P}$ mit P als Nennleistung des Senders in Watt (W) gemäß den Angaben des Senderherstellers und d als empfohlenem Schutzabstand in Metern (m).
			Die Feldstärke stationärer Funksender muss gemäß einer Untersuchung vor Ort ^a geringer als der Übereinstimmungspegel sein, und zwar bei allen Frequenzen ^b . In der Umgebung von Geräten, die das folgende Symbol tragen, sind Störungen möglich: 
<p>HINWEIS: Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der jeweils höhere Frequenzbereich.</p> <p>HINWEIS: Diese Leitlinien gelten möglicherweise nicht in allen Situationen. Die Ausbreitung elektromagnetischer Größen wird durch Absorption und Reflexion von Gebäuden, Gegenständen und Menschen beeinflusst.</p> <p>HINWEIS: Die elektromagnetische Störfestigkeit wurde zum Testzeitpunkt bei Normalbetrieb ermittelt. Die Grundlage für den Normalbetrieb war die verwendete Leistung. Die Störfestigkeit wurde bei einer Intensitätseinstellung von 4 und einer Frequenzeinstellung von 12 Hz ermittelt.</p>			

- a. Die Feldstärken stationärer Sender, wie z. B. Basisstationen von Schnurlos-/ Funktelefonen und mobilen Landfunkgeräten, Amateurfunkstationen, Rundfunk- und Fernsehsendern, können theoretisch nicht genau vorherberechnet werden. Zum Ermitteln der elektromagnetischen Umgebung hinsichtlich der stationären HF-Sender sollte eine Untersuchung des Standorts erwogen werden. Wenn die gemessene Feldstärke an dem Standort, an dem das Modell 105 verwendet wird, die obigen Übereinstimmungspegel überschreitet, muss das Modell 105 beobachtet werden, um die bestimmungsgemäße Funktion nachzuweisen. Wenn ungewöhnliche Leistungsmerkmale beobachtet werden, können zusätzliche Maßnahmen erforderlich sein, wie z. B. eine veränderte Ausrichtung oder ein anderer Standort des Modells 105.
- b. Im gesamten Frequenzbereich von 150 kHz bis 80 MHz muss die Feldstärke geringer als 3 V/m sein.

Empfohlene Schutzabstände zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten und dem The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105

Das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 ist für den Einsatz in einer elektromagnetischen Umgebung vorgesehen, in der die HF-Störgrößen in einem stabilen Zustand sind. Der Kunde oder Benutzer des The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 kann zur Vermeidung elektromagnetischer Störungen beitragen, indem er den Mindestabstand zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten (Sendern) und dem The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 gemäß der maximalen Nennleistung der Kommunikationseinrichtungen wie unten empfohlen einhält.

Nennleistung des Senders Watt (W)	Schutzabstand in Metern (m) abhängig von der Sendefrequenz		
	150 kHz bis 80 MHz $d = \left[\frac{3,5}{3} \right] \sqrt{P}$	80 MHz bis 800 MHz $d = \left[\frac{3,5}{10} \right] \sqrt{P}$	800 MHz bis 2,7 GHz $d = \left[\frac{7}{10} \right] \sqrt{P}$
0,01 W	0,12 m	0,04 m	0,07 m
0,1 W	0,37 m	0,11 m	0,22 m
1 W	1,17 m	0,35 m	0,70 m
10 W	3,69 m	1,11 m	2,21 m
100 W	11,67 m	3,50 m	7,00 m

Bei Sendern mit hier nicht genannten Nennleistungen kann der empfohlene Schutzabstand d in Metern (m) mithilfe der für die Sendefrequenz zutreffenden Gleichung bestimmt werden, wobei P die Nennleistung des Senders in Watt (W) gemäß den Angaben des Senderherstellers ist.

HINWEIS: Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der Schutzabstand für den jeweils höheren Frequenzbereich.

HINWEIS: Diese Leitlinien gelten möglicherweise nicht in allen Situationen. Die Ausbreitung elektromagnetischer Größen wird durch Absorption und Reflexion von Gebäuden, Gegenständen und Menschen beeinflusst.

Leitlinie und Herstellererklärung – Elektromagnetische Störfestigkeit gegenüber Funkkommunikationsgeräten

Das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege, Modell 105 ist für den Einsatz in einer elektromagnetischen Umgebung mit den folgenden Kenndaten vorgesehen. Der Kunde oder Anwender des Modells 105 hat dafür Sorge zu tragen, dass es in einer solchen Umgebung eingesetzt wird.

Getestete Seiten	Frequenz (MHz)	Teststärkepegel	Testabstand (m)
Vorn, hinten, links, rechts	385	27 V/m, 50 % PM, 18 Hz	0,3
Vorn, hinten, links, rechts	450	28 V/m, FM ± 5 kHz, 1 kHz	0,3
Vorn, hinten, links, rechts	710	9 V/m, 50 % PM, 217 Hz	0,3
Vorn, hinten, links, rechts	745	9 V/m, 50 % PM, 217 Hz	0,3
Vorn, hinten, links, rechts	780	9 V/m, 50 % PM, 217 Hz	0,3
Vorn, hinten, links, rechts	810	28 V/m, 50 % PM, 18 Hz	0,3
Vorn, hinten, links, rechts	870	28 V/m, 50 % PM, 18 Hz	0,3
Vorn, hinten, links, rechts	930	28 V/m, 50 % PM, 18 Hz	0,3
Vorn, hinten, links, rechts	1720	28 V/m, 50 % PM, 217 Hz	0,3
Vorn, hinten, links, rechts	1845	28 V/m, 50 % PM, 217 Hz	0,3
Vorn, hinten, links, rechts	1970	28 V/m, 50 % PM, 217 Hz	0,3
Vorn, hinten, links, rechts	2450	28 V/m, 50 % PM, 217 Hz	0,3
Vorn, hinten, links, rechts	5240	9 V/m, 50 % PM, 217 Hz	0,3
Vorn, hinten, links, rechts	5500	9 V/m, 50 % PM, 217 Hz	0,3
Vorn, hinten, links, rechts	5785	9 V/m, 50 % PM, 217 Hz	0,3

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

- Behandelt das The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege alle Bereiche meiner Lunge wirksam?
 - Das System übt Vibrationen auf die Brustwand aus, um durch Perkussion einen Luftstrom in allen Bereichen der Lunge zu erzeugen, sodass alle Lungenlappen behandelt werden können.
- Wie lange sollte meine Anwendung dauern?
 - Meist wird eine Behandlungsdauer von 10 bis 30 Minuten pro Anwendung verordnet. Im Einzelfall können die Verordnungen jedoch auch anders lauten. Halten Sie sich bitte an die Verordnung des Arztes.
- Wie oft sollten die Anwendungen bei mir stattfinden?
 - Die Häufigkeit der Anwendungen ist abhängig von Ihrer Grunderkrankung, Ihrem Alter und Gesundheitszustand. Ihr Arzt wird über das Behandlungsschema für Sie individuell entscheiden.
- Ist weiterhin eine Brust-Physiotherapie notwendig?
 - Halten Sie sich bitte an die Verordnung des Arztes.
- Ist weiterhin eine Lagerungsdrainage notwendig?
 - Halten Sie sich bitte an die Verordnung des Arztes.
- Was passiert, wenn ich eine Anwendung vergessen habe?
 - Eine vergessene Anwendung mit dem System muss nicht unbedingt Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Eine regelmäßige, wirksame Therapie ist jedoch unerlässlich für Ihre Gesundheit. Befolgen Sie daher bitte den Behandlungsplan Ihres Arztes so genau wie möglich. Wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn Sie eine Anwendung vergessen haben.
- Gibt es eine optimale Tageszeit für die Therapie mit dem The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege?
 - Sie sollten einen Behandlungsrhythmus finden, der für Sie und Ihre Familie passend ist und in dem Sie die Therapie regelmäßig durchführen können.
- Können alle Pflegebedürftige gleichermaßen vom The Vest™ System zur Freihaltung der Atemwege profitieren?
 - Der Gesamtbehandlungserfolg ist abhängig von vielen Faktoren, z. B. der Grunderkrankung, dem Alter und dem Gesundheitszustand des Pflegebedürftigen.

Hill-Rom
